CRANE MERCHANDISING SYSTEMS™
A Crane Co. Company

NATIONAL VENDORS

Modell 653 - 655 - 657

BEDIENUNGSANLEITUNG

CRANE
MERCHANDISING SYSTEMS
DAIMLERSTR. 1G
63303 DREIEICH

Vorwort

Dieses Service-Handbuch beschreibt die CRANE Merchandising Systems Heißgetränke Center, Modell 653 - 655 - 657. Das Service-Handbuch ist eine Ausgabe, die nach Erscheinen einer neuen Programmversion wenn notwendig korrigiert wird. Haben Sie Vorschläge zu Punkten, die verbessert oder ausführlicher beschrieben werden sollten, senden Sie diese bitte an:

CRANE Merchandising Systems
Technische Abteilung
Daimlerstr. 1g
63303 Dreieich

Wichtiger Hinweis

Das Service-Handbuch ist speziell für Servicetechniker, die an den Schulungen, betreffend Heißgetränke-Center, von CRANE Merchandising Systems teilgenommen haben.

Installation und Reparaturarbeiten dürfen nur von geschulten Servicetechnikern vorgenommen werden. Falls Abdeckbleche u. dergl. mit Hilfe von Werkzeug entfernt werden und dadurch an Netzspannung angeschlossene Teile zugänglich werden, so erfolgt dies auf eigene Verantwortung und jegliche Haftung von CRANE Merchandising Systems ist ausgeschlossen.

Hinweis

Das Handbuch ist so aufgebaut, daß die Abschnitte jeweils einzeln gelesen werden können.

Um das Service-Handbuch flexibel zu gestalten, ist jedes Kapitel einzeln numeriert, so daß einzelne Kapitel bzw. Seiten leicht aktualisiert und ergänzt werden können.
Jede Seite enthält eine Formularnummer, die teils aus einer laufenden Nummer und aus der Programmversionsnummer, Jahres- und Wochenzahl der jeweiligen Seite besteht. Aktualisierte Seiten erhalten neue Programmversionen , Jahres- und Wochenangaben.

CRANE MERCHANDISING SYSTEMS™
A Crane Co. Company

CRANE Merchandising Systems kann keine Verantwortung für Irrtümer und Fehler in Manuals, Broschüren und sonstigen gedruckten Unterlagen übernehmen. CRANE Merchandising Systems behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an Produkten vorzunehmen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....

Kapitel 1

Spezifikationen 1-4
Blockdiagramm 1-6
Türaußenansicht 1-9
Türinnenansicht 1-10
Innenansicht 1-11
Seitenansicht 1-12
Hauptschalter und Sicherungen 1-13
Bedienungs und Anzeigeteile 1-14
Hauptplatine 1-16

Kapitel 2

Vorbereitung des Automaten für den Verkauf

Auspacken des Automaten 2-17
Inbetriebnahme Anleitung 2-17

Kapitel 3

Programmierung des Automaten

Operatortastatur 3-26
Bedienertastatur 3-26
Programmierbeispiel 3-27
Die Anzeigen 3-30
Die Funktionstasten 3-30
Programmier Flußdiagramm 3-33

ZUGANGSCODE UND OPERATOREINSTELLUNGEN

Eingeben des Werkscodes. 3-33
Eingeben eines neuen Operatorcodes 3-33
Sperren und entsperren von Daten-Lösch-Funktionen 3-34
Sperren und entsperren einzelner Tasten 3-34
Optionen für die Datenabfrage nach DEX/UCS 3-35

MASCHIENENEINSTELLUNG

Sprache wählen 3-36
Münzgerät einstellen 3-36
Wechseln einstellen 3-37
Einfach-Mehrfachverkauf einstellen 3-37
Tube leer Bedingung einstellen 3-37
Wechselgeldmenge festlegen 3-37
MDB Geldscheinleser einstellen 3-38
MDB Kartensystem einstellen 3-38
Gewinnoptionen einstellen 3-39
Tasse Rasbatt einstellen 3-39
Aufwertung einstellen (Nur bei MDB Kartensystem und Münzgerät) 3-40
Geld Rückerstattungs Optionen einstellen (Nur bei MDB und SUREVEND™) 3-40

Inhaltsverzeichnis

PRODUKTEINSTELLUNG

Automatenausführung festlegen 3-41
Festlegen der möglichen Anwahlen 3-42
Anwahlen Sperren 3-42
Bechergröße einstellen 3-43
Heißgetränke einstellen 3-45
Cappuccino eindosieren 3-49
Kaffee Creme Einstellung 3-50
Tanktemperatur einstellen 3-52
Brüherreinigung einstellen 3-52
Spüloptionen einstellen 3-53
Sure Vend An oder Aus einstellen 3-54
Sure Vend auf Option oder Must einstellen 3-54
Sur Vend Anti-Jackpot Modus einstellen 3-55

PREISEINSTELLUNG

Preise einstellen 3-56

ZEITABHÄNGIGE FUNKTIONEN EINSTELLEN

Monat und Jahr einstellen 3-57
Wochentag und Uhrzeit einstellen 3-57
Sommerzeit einstellen 3-58
Sperrintervalle einstellen 3-59
Freiverkaufsintervalle einstellen 3-59
Rabattintervalle einstellen 3-59
Intervallzeiten einstellen 3-60
Daueranzeige auswählen 3-62
Servicemitteilung auswählen 3-62
Freiverkaufsmitteilung auswählen 3-62
Mitteilungstexte ändern 3-63

ZÄHLERABFRAGE

Nichtlöschbare Zähler abfragen 3-65
Hinweis zur Zählerabfrage 3-65
Totale bezahle Verkäufe (•) abfragen 3-65
Totale bezahlte Verkäufe (Anzahl) abfragen 3-66
Alle löschbaren Zähler zurücksetzen 3-66
Nur bezahlte Verkaufszähler löschen 3-66
Geld in der Kase abfragen (nur MDB) 3-67
Geld im Geldscheinleser abfragen 3-67
Freiverkäufe (•) der Zeitintervalle abfragen 3-67
Rabattierte Verkäufe (•) des Zeitintervalls abfragen 3-68
Freiverkäufe (•) abfragen 3-68
Gewinne (•) abfragen 3-68
Zeitdaten abfragen 3-69
Totale unbezahle Verkäufe (•) abfragen 3-70
Totale unbezahle Verkäufe (Anzahl) abfragen 3-70
Testverkäufe abfragen 3-70
Verkäufe ohne Becherausgabe abfragen 3-71
Automaten ID Nummer abfragen 3-71
Verkäufe mit mehr als einer Becherringumdrehung Sure Vend System 3-71
Verkäufe ohne aktives Sure Vend System 3-72
Anzahl der nicht erkannten Becher Sure Vend System 3-72

Inhaltsverzeichnis

ABFRAGEOPTIONEN
Temperatur abfragen 3-73
Automateneinstellung abfragen 3-73
Softwareversion abfragen 3-74

DATENAUSDRUCK FUNKTIONEN
Download der Daten in ein MDE 3-74
Druckoptionen einstellen 3-74

TEST FUNKTIONEN
Testverkäufe durchführen 3-75
Test des Displays 3-75
Bechertest 3-75
Türtest 3-75
Mixertest 3-76
Kompressortest 3-76
Brühertest 3-77
Brüherspülung 3-77
Mischschalenspülung 3-78
Löschen von Tank Fehlern 3-78
Schalter und Sensortest 3-78
Ansicht des momentanen Kalibrieungswerts 3-79
Ansicht des durchschnittlichen Kalibrieungswerts 3-79

DIAGNOSE FUNKTIONEN
Fehlerabfrage 3-80

FREIVERKAUFS FUNKTIONEN
Freiverkaufsoptionen einstellen 3-82

Kapitel 4

REINIGUNG UND DESINFEKTION
Reinigung und Desinfektion 4-83

SPEZIFIKATIONEN

Maße und Gewichte	
Gewicht	258,5 Kg
Höhe	183 cm +3cm
Breite	97 cm
Tiefe	72 cm
Anschlußwerte	
Spannung	220V - 240V AC
Strom	10 A
Frequenz	50 HZ
Leistungsaufnahme	2 kW
Wasseranschlußdruck	
Minimum	137,8 kPa (1,2 bar)
Maximum	551,2 kPa (5.5 bar)
Umgebungstemperatur	**Nur in geschlossenen Räumen aufstellen!!**
Minimum	5°C
Maximum	32°C
Becher Kapazitäten	
150 cm/3	1150
180 cm/3	1100
250 cm/3	1000
300 cm/3	940
Produkt Kapazitäten	
Frischbrühkaffee	6 Kg
Frischbrühkaffee entkoffeiniert	4 Kg
Kakaogetränk	5 Kg
Suppe	2 Kg je nach Behälter
Teegetränk	3 Kg je nach Behälter
Instantkaffee	1 Kg je nach Behälter
Zucker	5 Kg je nach Behälter
Weisser	2 Kg je nach Behälter
Süßstoff	2 Kg je nach Behälter
Wahlmöglichkeiten	
Model 633 Frischbrüher	Frischbrühkaffee Frischbrüh.entk. Instantkaffee oder schwarzer Tee Teegetränk Suppe Kakaogetränk Cappuccino frisch gebrüht Mocca aus Frischbrühkaffee

SPEZIFIKATIONEN

Wahlmöglichkeiten

Model 635 Instantgerät

Instantkaffee
Instantkaffee entkoffeeniert
Instantkaffee oder schwarzer Tee
Teegetränk
Suppe
Kakaogetränk
Cappuccino aus Instantkaffee
Mocca aus Instantkaffee

Model 637 Frischbrüher mit Mühle

Möglich mit:	**oder:**
Bohnen normal	Frischbrühtee
Frischbrüh.entk.	IN Kaffee entk.
IN Kaffee	IN Tee
Teegetränk	Teegetränk
Suppe	Suppe
Kakaogetränk	Kakaogetränk

Mögliche Zusatzoptionen

Filterpapier (5000 Verkäufe)
Fussblende
Schloss für Kasse
Aufsatzkanister
Schloss für Freiverkauf
Spezialschließungen
Druckeranschluß, DEX

Zahlungssysteme

NRI Simplex 5
Mars Executive
MDB Münzgerät auf Anfrage
Magnetkartenabrechnungssysteme auf Anfrage

Hersteller

CRANE Merchandising Systems

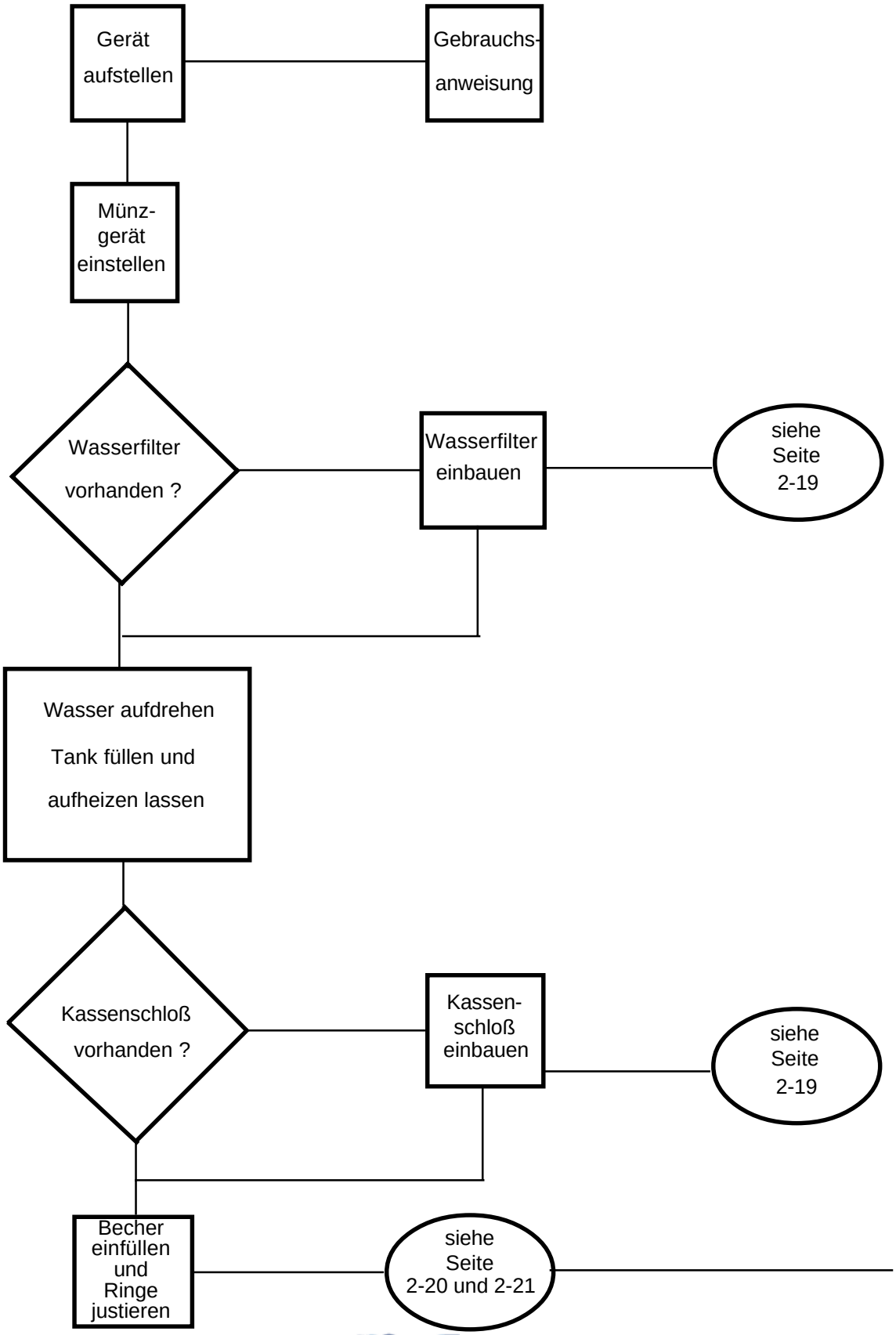
Ursprungsland

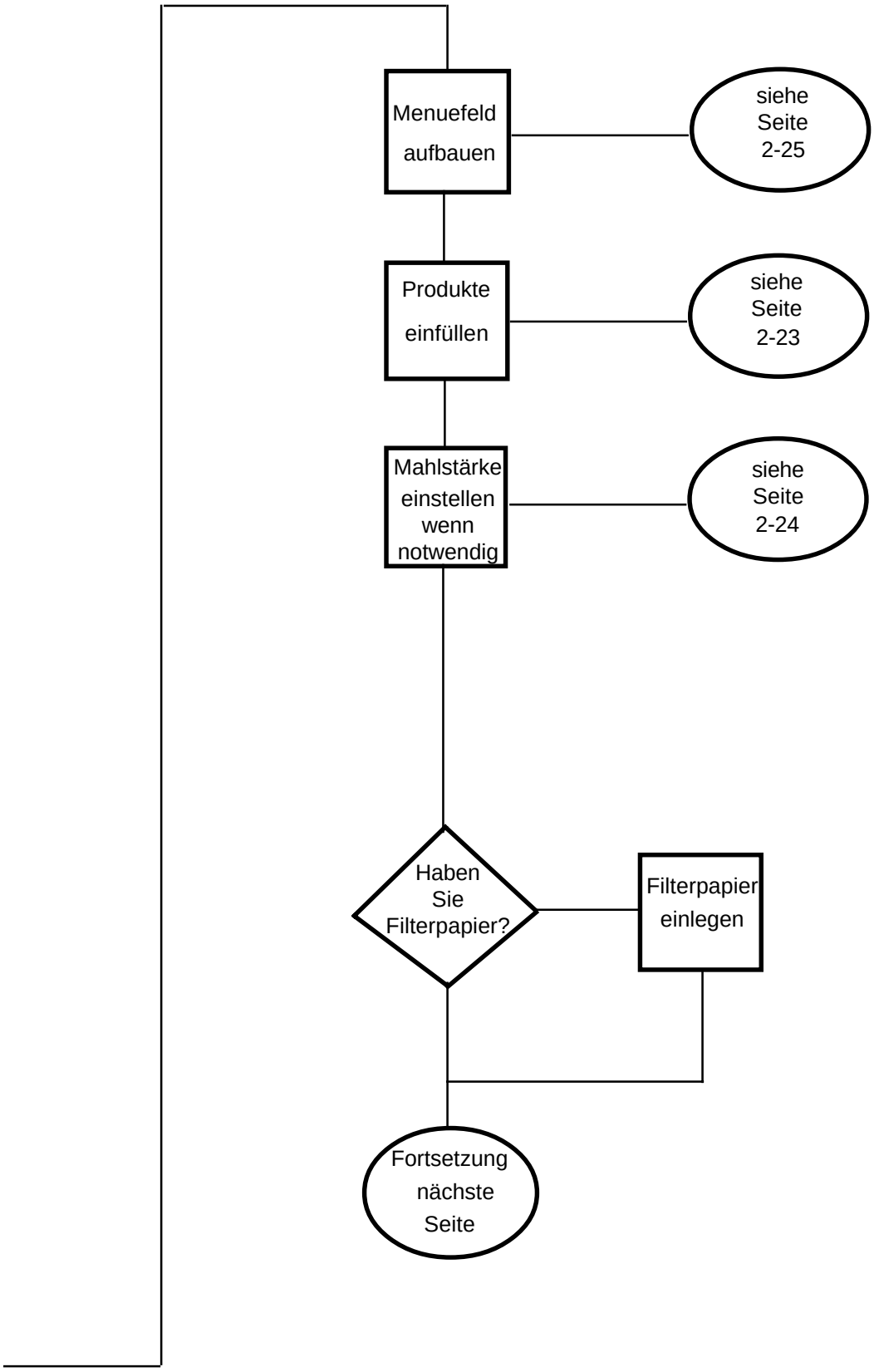
Vereinigte Staaten von Amerika
St.Louis (Missouri)

Garantie

Auf das vorstehend beschriebene Produkt gewährt CRANE Merchandising Systems eine Garantie auf Ersatzteile von 1.Jahr nach Lieferung ab Lager Dreieich.

BLOCKDIAGRAMM




Menuefeld aufbauen
siehe Seite 2-25
Produkte einfüllen
siehe Seite 2-23
Mahlstärke einstellen wenn notwendig
siehe Seite 2-24
Haben Sie Filterpapier?
Filterpapier einlegen
Fortsetzung nächste Seite

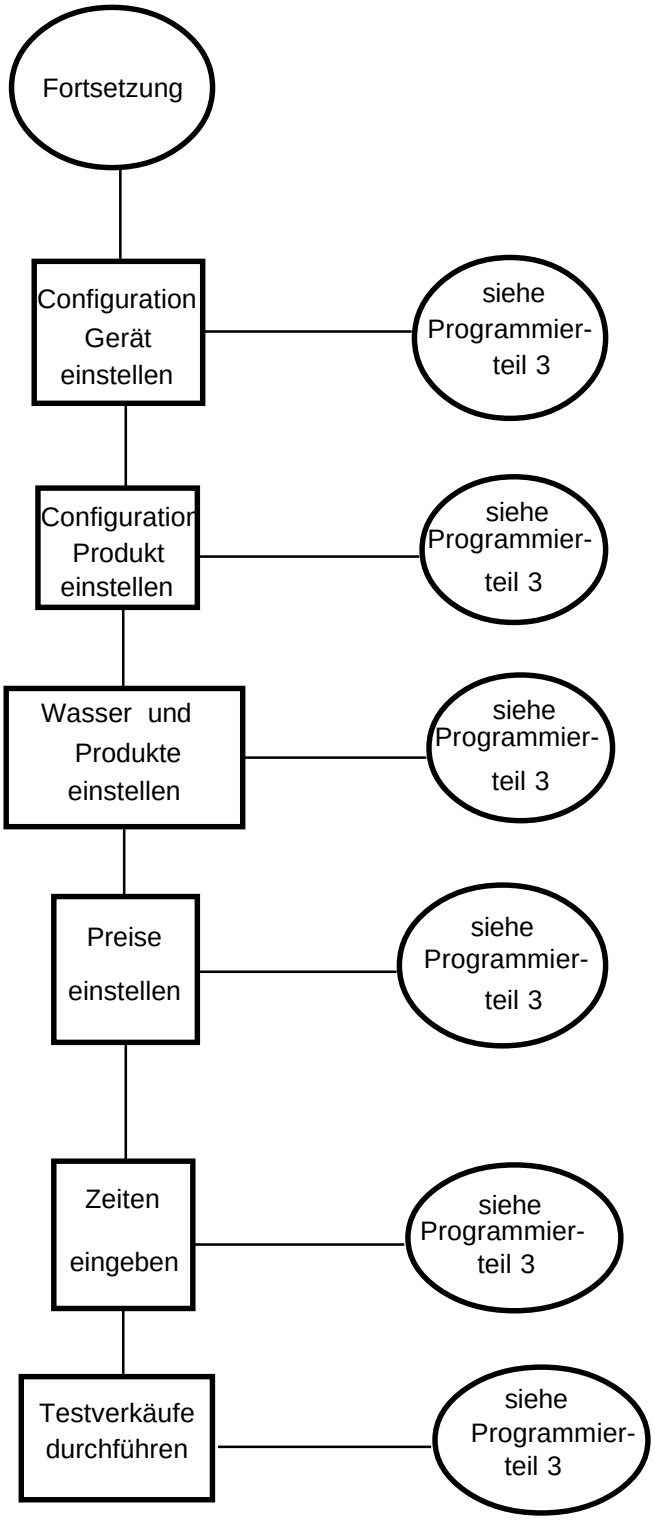

Fortsetzung
Configuration Gerät einstellen
siehe Programmier-teil 3
Configuration Produkt einstellen
siehe Programmier-teil 3
Wasser und Produkte einstellen
siehe Programmier-teil 3
Preise einstellen
siehe Programmier-teil 3
Zeiten eingeben
siehe Programmier-teil 3
Testverkäufe durchführen
siehe Programmier-teil 3

Bild 1. Aussenansicht der Tür

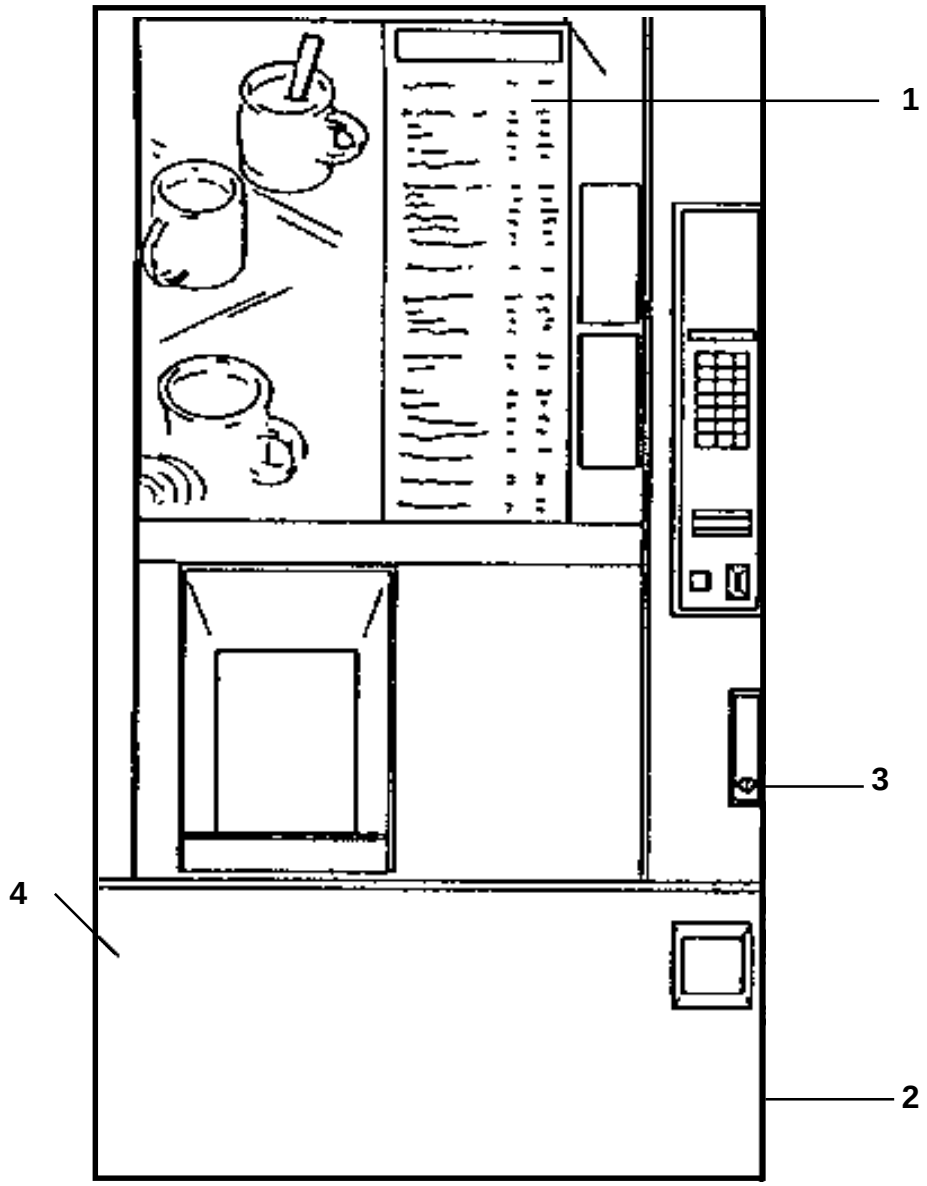


Bild-nummer	BESCHREIBUNG	633 / 635 / 637
		Anzahl
1	Menuefeld	1
2	Zierleisten Serie 2000	6
3	Schloss	1
4	Türbleche	5

Bild 2 Innenansicht der Tür

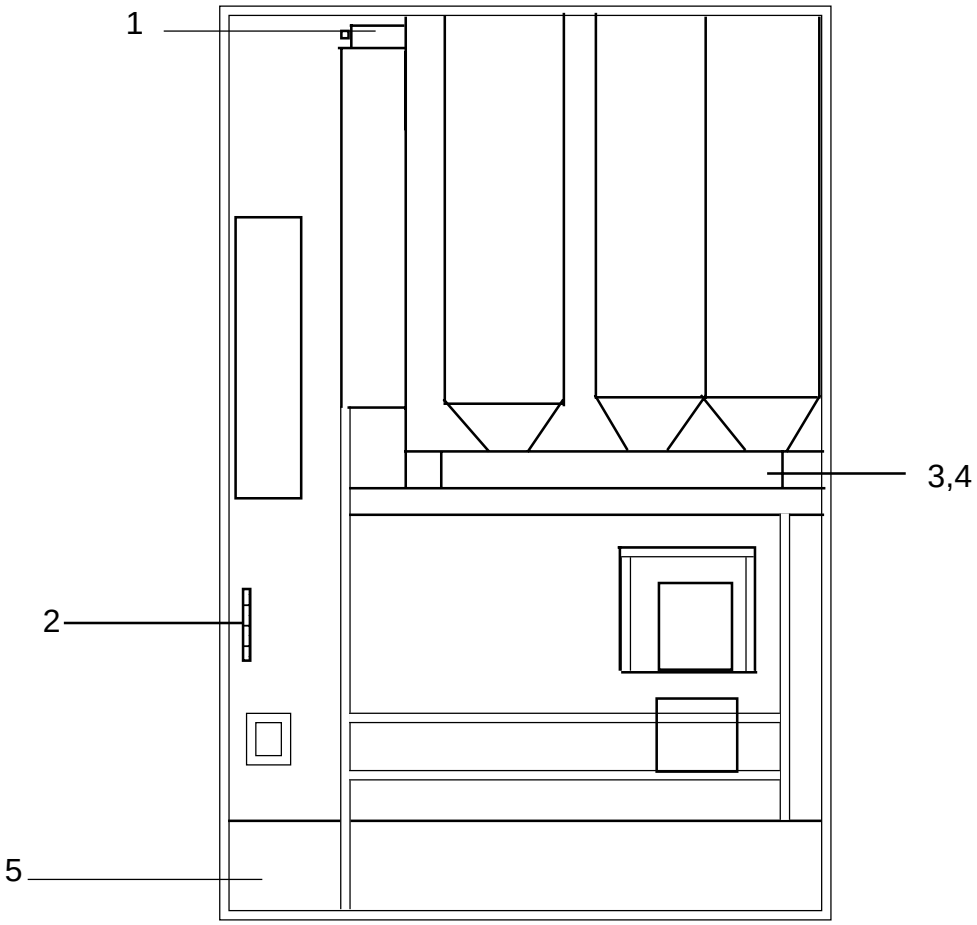


Bild-nummer	Beschreibung	633/635/637
		Anzahl
1	Leuchtstoffröhre	1
2	Türverriegelung	1
3	Bechermotorkonsole	1
4	Becherringe und Turm (11 Stangen)	2
5	Türinnenseite	1

Abbildung 3. Innenansicht - Kabinett

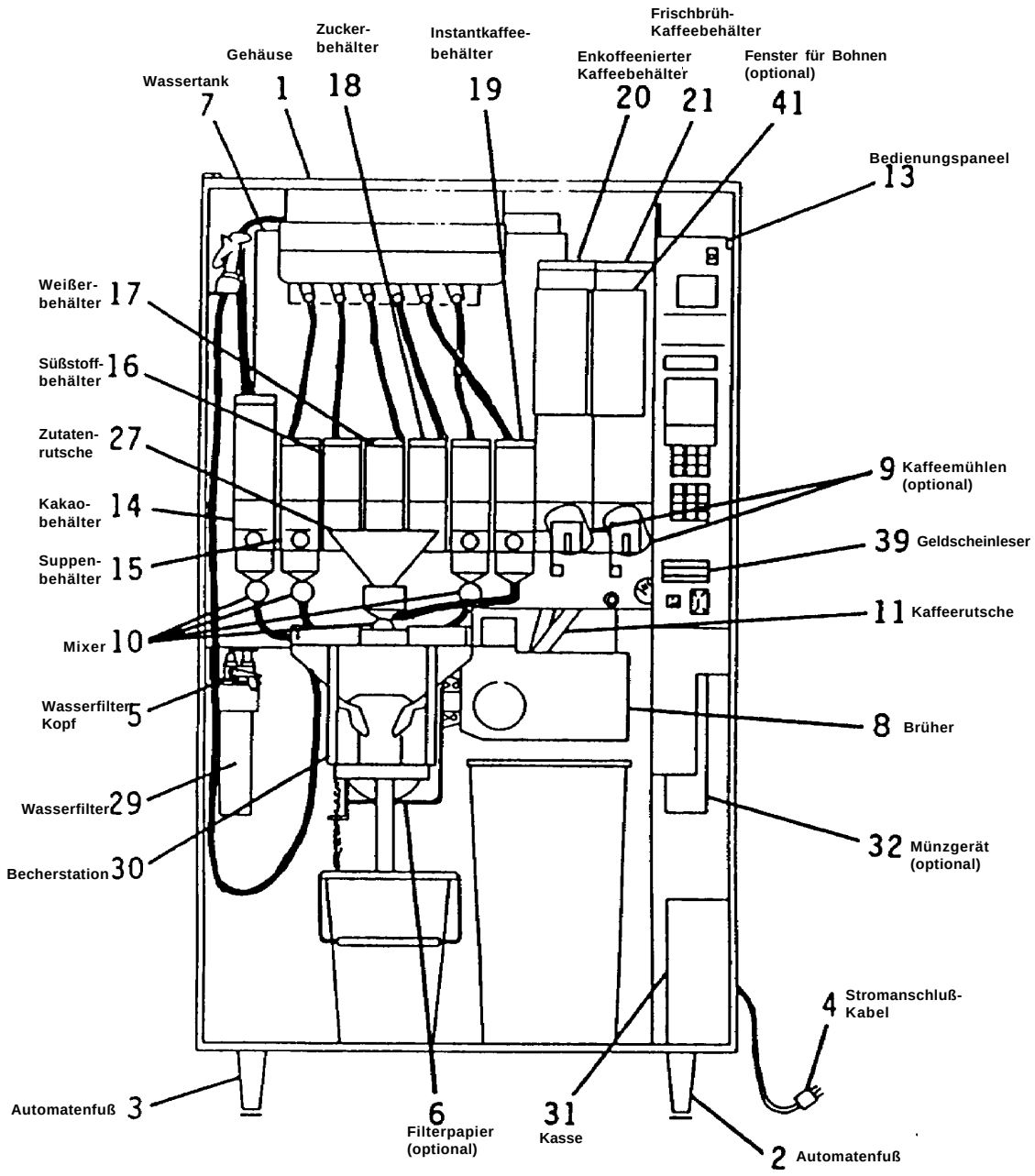
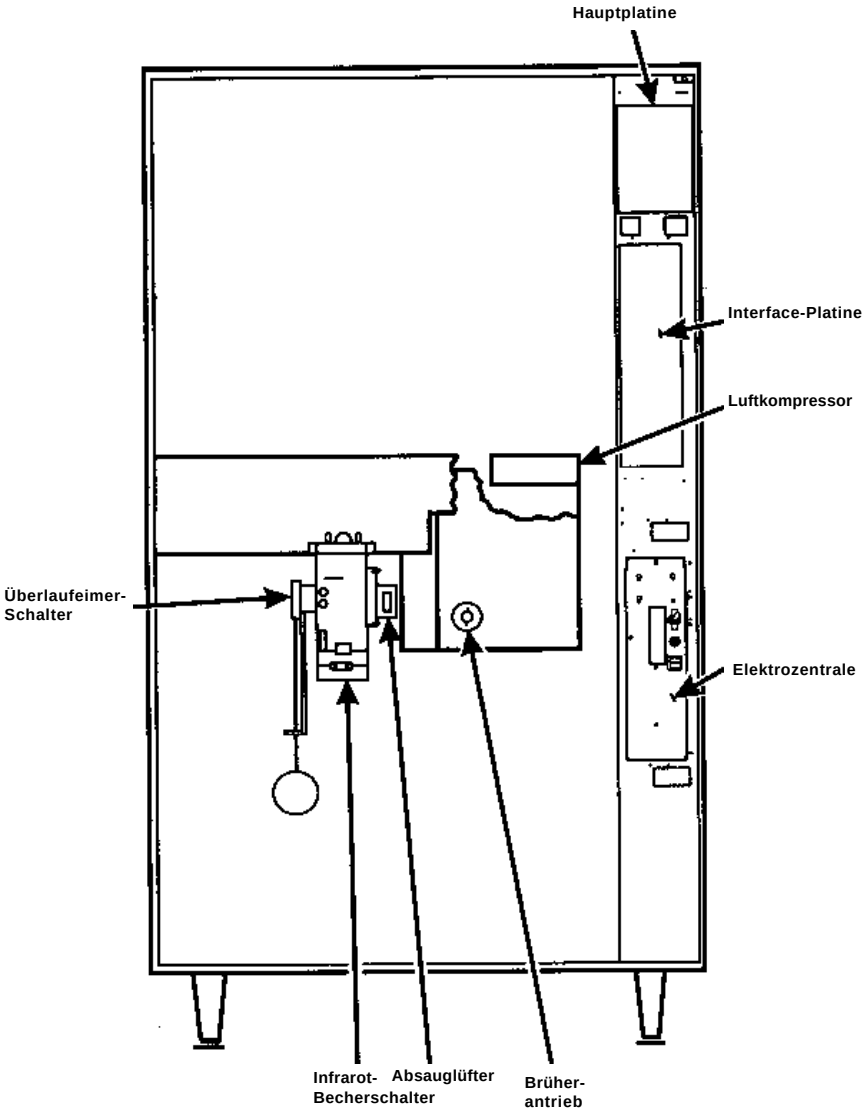
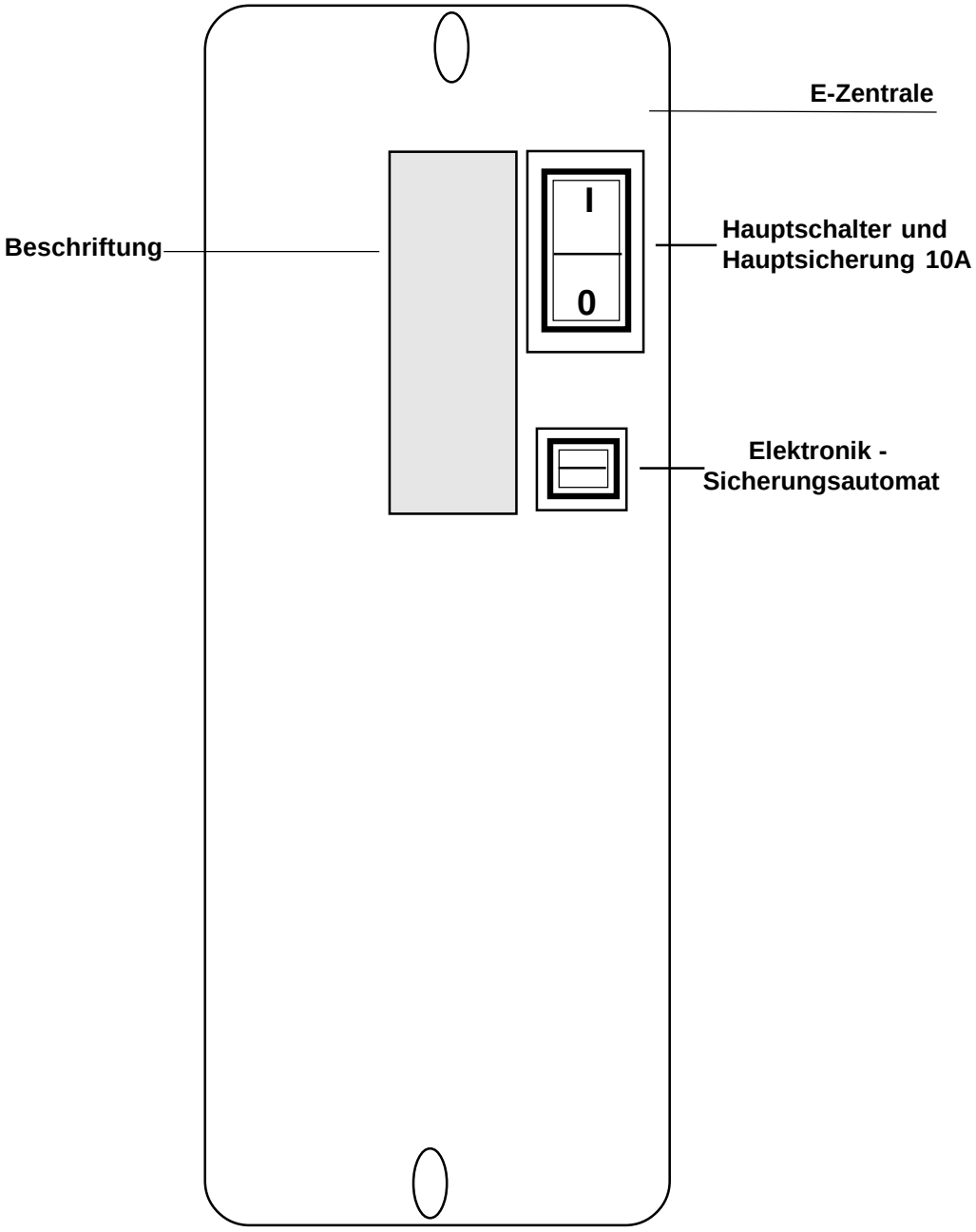


Abbildung 3. Seitenansicht - Kabinett



Hauptschalter und Sicherungen



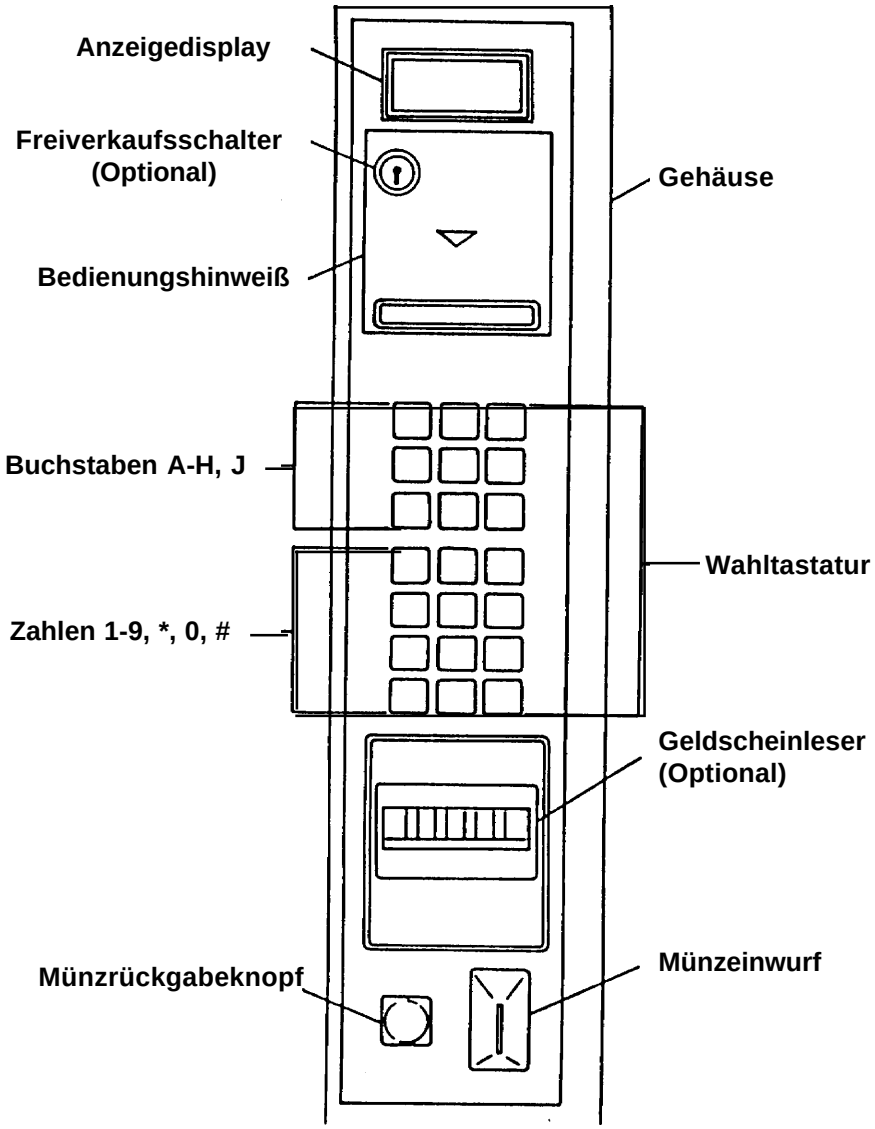
Hauptschalter und Sicherungsautomat Kombination 10A

Mit diesem Hauptschalter wird die Versorgungsspannung am Automaten abgeschaltet.
Außerdem schaltet die eingebaute Sicherung bei Überlast oder Kurzschluß aus.

Elektronik - Sicherungsautomat 3A
Diese Sicherung schützt die Elektronik bei einem Kurzschluß

ACHTUNG !!

Bei Arbeiten an elektrischen oder elektronischen Bauteilen immer den Hauptschalter ausschalten.



Anzeige Display

Mit dieser Digitalanzeige kommuniziert das Gerät mit dem Kunden.
Das Display zeigt dem Kunden, wieviel Kredit vorhanden ist, den angewählten Verkaufspreis, die eingestellten Kundeninformationstexte, die Servicetexte und die ausverkauften bzw. gesperrten Wahlmöglichkeiten.

Freiverkaufsschalter

Mit diesem Schlüsselschalter kann der berechtigte Betreiber das Gerät in den Freiverkauf setzen, ohne die Tür zu öffnen. Hierzu benötigen Sie den Schlüssel und den richtigen Freiverkaufscode.

Wahltastatur

Mit dieser Tastatur wählt der Kunde sein Getränk. Zusätzlich kann das berechtigte Personal mit dieser Tastatur Programmänderungen eingeben.

Münzrückgabeknopf

Durch Betätigen dieses Knopfes wird das Restgeld zurückgefordert.

Brühdruckeinstellung

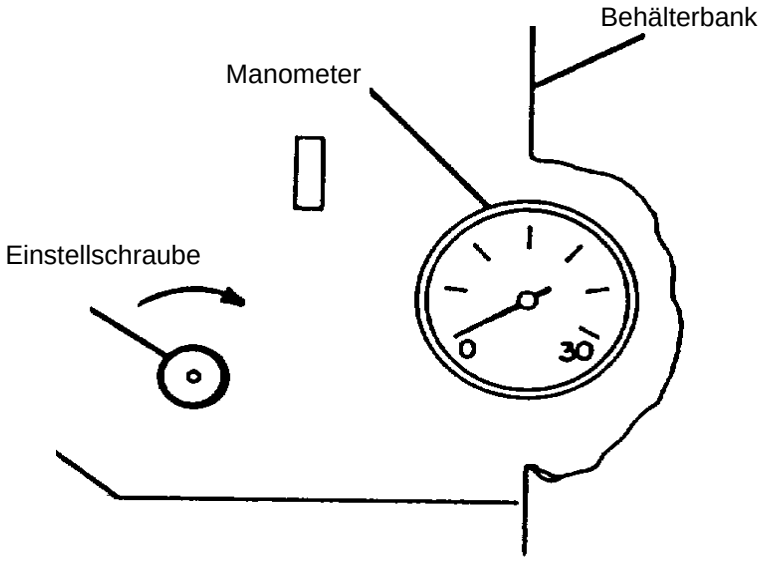
Mit dieser Schraube wird der Druck zum Ausblasen des Kaffees aus dem Brühzylinder eingestellt.

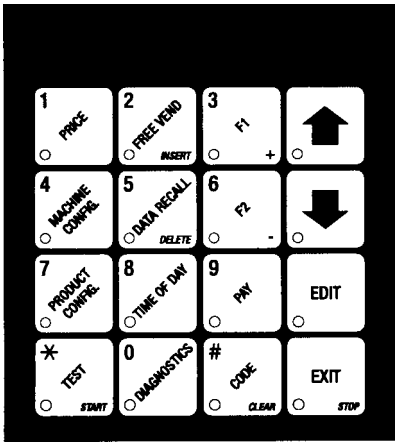
Druckmanometer

Dieses Manometer zeigt den Druck zum Ausblasen an. Der Wert sollte zwischen 5 und 10 PSI liegen.

Programmiertastatur

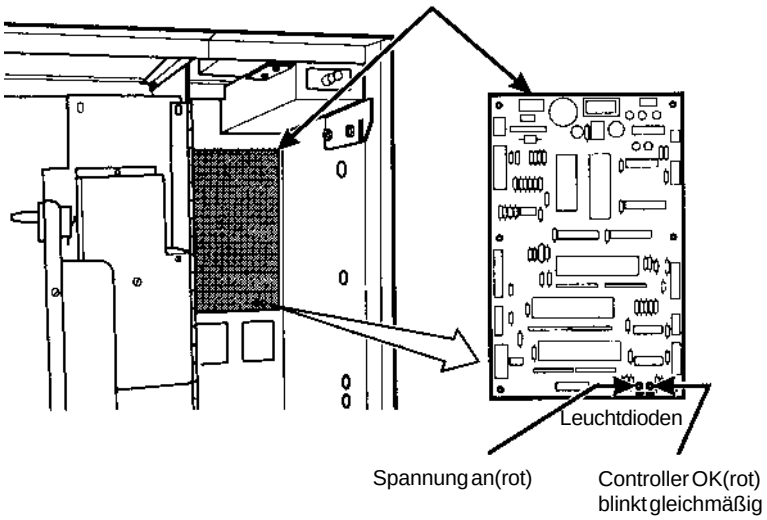
Mit dieser Tastatur werden die einzelnen Programmteile angewählt.





Operatortastatur

Hauptplatine Kontroll-Leuchten



Hauptplatine LED Anzeige

Für die Überwachung der Versorgungsspannung und der Prozessorfunktion sind auf der Hauptplatine zwei rote Leuchtdioden angebracht.

Spannung ein:

Hauptplatine OK:

Standardanzeige:

Fehleranzeige:

( )

Kapitel 2

VORBEREITUNG DES AUTOMATEN FÜR DEN VERKAUF

Auspacken und überprüfen

1. Vorsichtig den Verpackungskarton entfernen und den Automaten auf einem Ebenen Boden ausrichten.

2. Untersuchen Sie die Außenseite des Automaten auf etwaige Transportschäden.

4. Öffnen Sie die Automatentür und entfernen zur Transportsicherung gehörendes Verpackungsmaterial. Sollte der Automat mit einem Optionalen Türschloß ausgestattet sein, finden Sie den Schlüssel in der Münzrückgabeschale.

WICHTIG!!

Wenn Sie Irgendwelche Transportbeschädigungen sehen, melden Sie diese sofort dem Transporteur und CRANE Merchandising Systems.

Inbetriebnahme Anleitung

I. Stromanschluß

Dieser Automat benötigt einen eigenen Stromkreis, der mit 16 A träge abgesichert ist. Die Versorgungsspannung muß in Deutschland zwichen 220 und 240 V AC~ betragen.

II. Wasseranschluß

Das beste Wasser zum Kaffeebrühen ist normal hartes Wasser (7°-9° dH). Wenn Sie zu weiches oder zu hartes Wasser an Ihrem Betriebsort haben, sollten Sie Ihre Wasserfilterverkaufsstelle kontaktieren. Die jeweilige Wasserhärte Ihres Aufstellortes teilt Ihnen gerne das zuständige Wasserwerk mit.

Wasseranschlußdruck

Minimum Wasseranschlußdruck	137,8 kPa (1,2 bar)	2 Liter Minute
Maximum Wasseranschlußdruck	522,0 kPa (5.0 bar)	2 Liter Minute

3/8" Eckventil bis 1,5m hinter dem Automaten

Spülen Sie unbedingt die Wasserleitung, bevor Sie den Automaten anschließen. Lassen Sie mindestens 20 Liter Wasser zum Spülen aus der Leitung. Sollten Sie dies nicht beachten, könnten Rückstände in der Wasserzuleitung in den Automaten gelangen und zu Betriebsstörungen führen.

III. Aufstellen des Automaten

Sie können den Automaten an jeder beliebigen Stelle einer Automatenstation aufstellen, auch am Ende direkt an einer Wand.

Lassen Sie genug Platz vor dem Automaten, so das Sie die Tür vollständig öffnen können.

Stellen Sie sicher, daß der Automat mindestens 15 cm von der Wand aufgestellt wird. Dieses stellt eine optimale Luftzirkulation sicher.

Warnung!!

Nur in geschlossenen Räumen aufstellen

IV. Beenden der Installation

1. Stellen Sie den Wasseranschluß her.

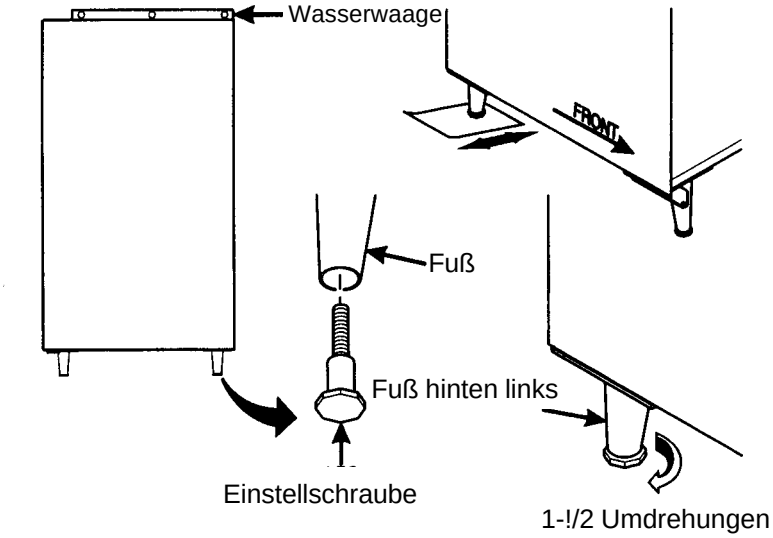
a. Benutzen Sie hierfür den mitgelieferten Anschlußschlauch oder ein 10mm Kupferrohr.
b. Setzen Sie den Wasserfiter in den Filterkopf. (Sehen Sie Punkt 4 in dieser Anleitung.)
c. Schließen Sie den Automaten an die zuvor gespülte Wasserleitung an.

2. Stellen Sie den Stromanschluß her.

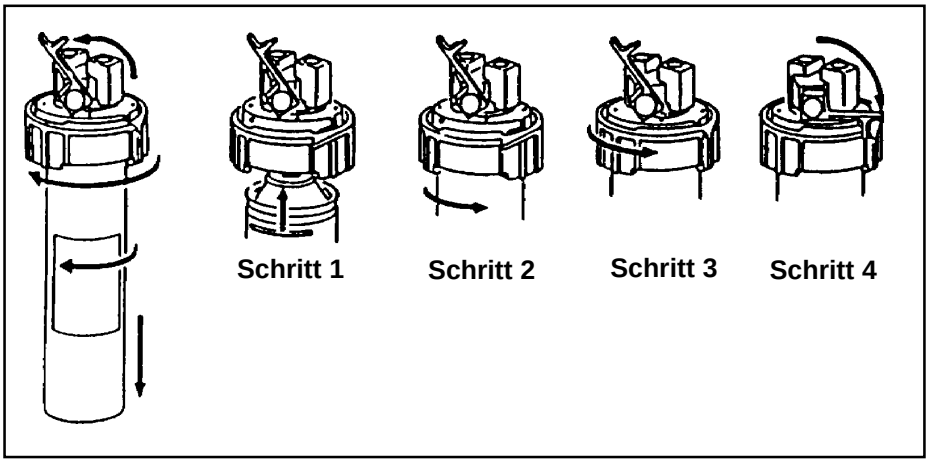
a. Achten Sie darauf, daß die Schutzkontakt Steckdose richtig geerdet ist und der Haupschalter noch ausgeschaltet ist.

3. Richten Sie den Automaten mittels einer Wasserwaage aus.

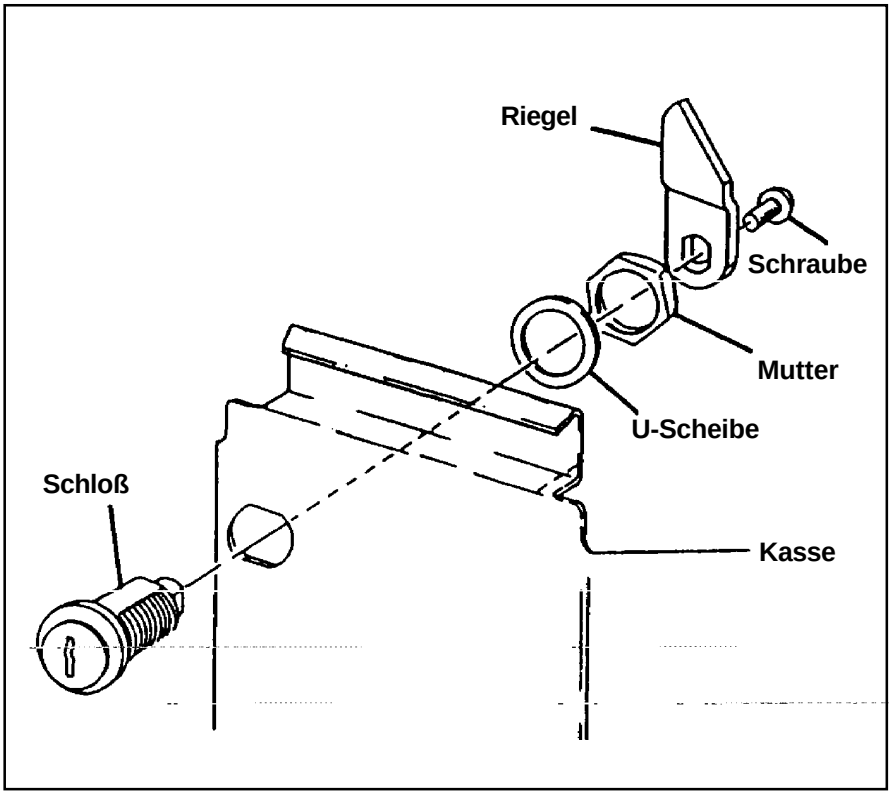
Hinweis ! Sie sollten den Automaten niemals ohne Hilfe ausrichten.



Everpure Wasserfilter Installation



Montage des Kassenschlosses (Zusatz Option)



Becherringeinstellung

Bild A

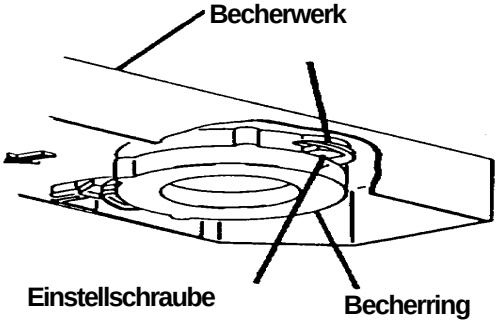
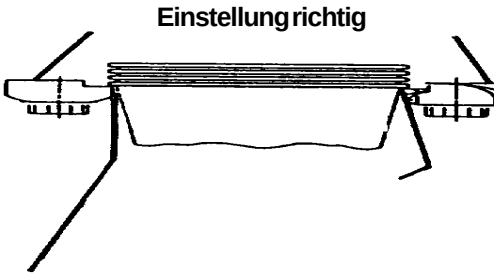
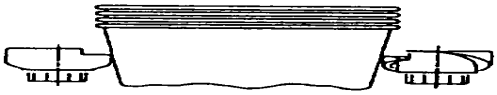
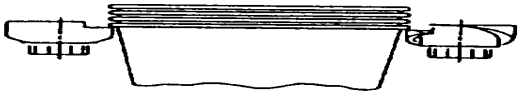


Bild B





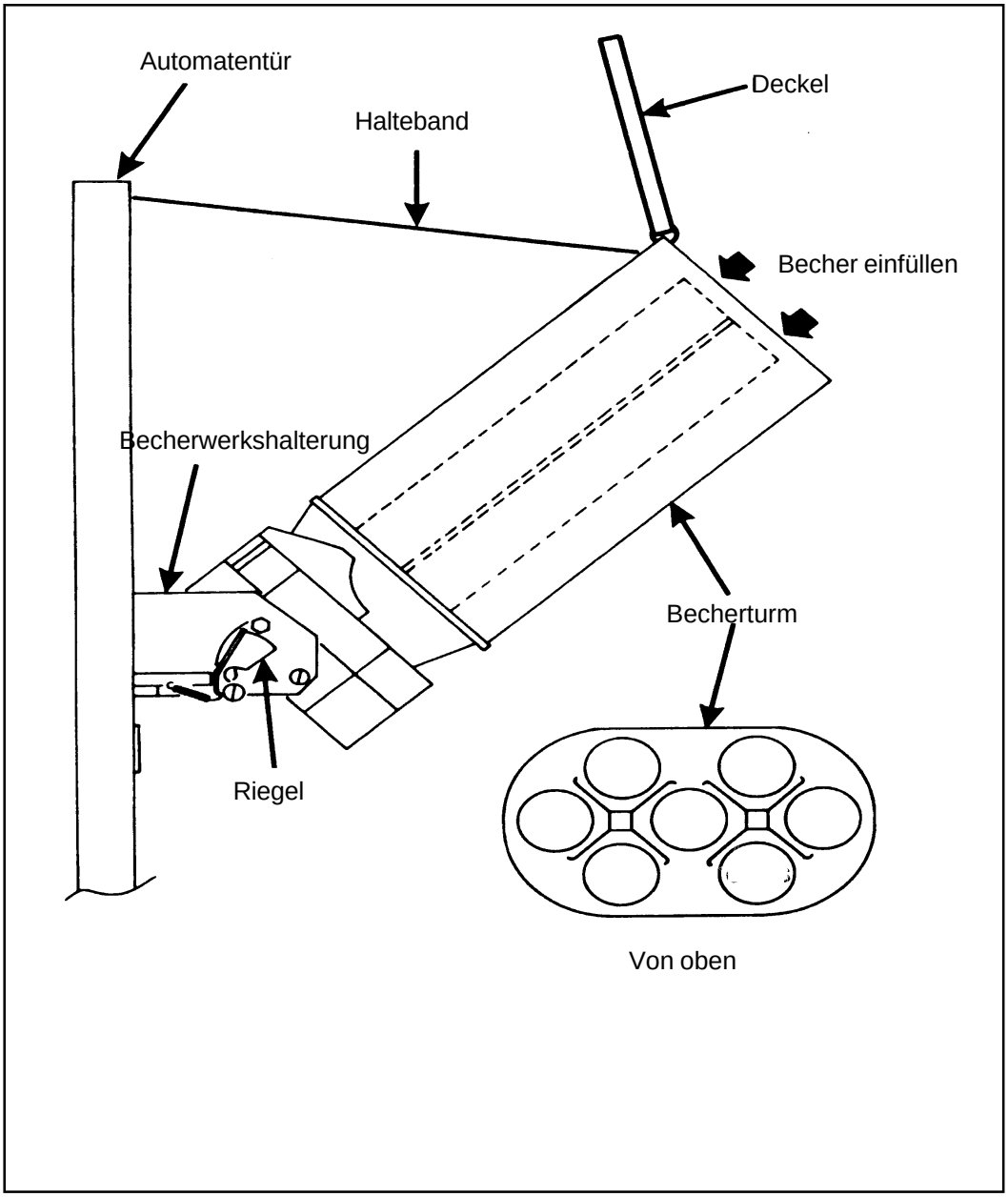
Einstellung zu eng



Einstellung zu lose

1.Sieben Becher in jeden Ring einfüllen.
2.Kontrolle, ob die Einstellung des Ringes stimmt. (Bild B)
3.Wenn notwendig, die Einstellschraube lösen und den Ring einstellen. (Bild A)
4.Schraube wieder anziehen.

Becherwerk auffüllen



Achtung

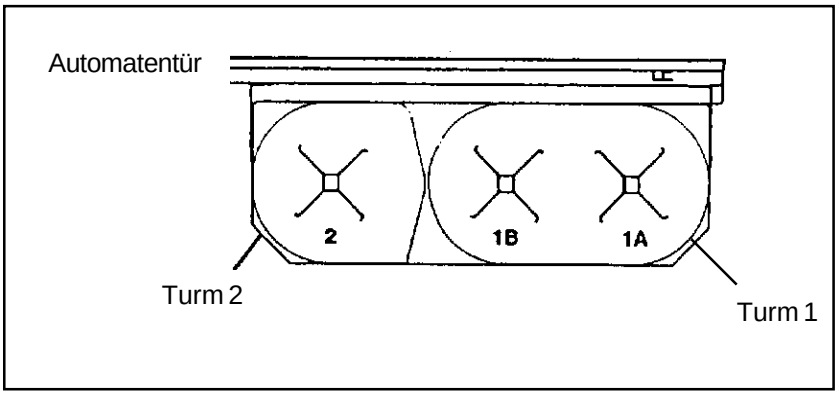
Nur Becher für Verkaufsautomaten verwenden.
Die Bechergröße muß mit dem programmierten Wert übereinstimmen.
Den Riegel betätigen und den Becherturm in die Füllposition bringen.
Nun den Deckel entfernen und die Becherstangen einfüllen.

Beachten Sie die Hygiene : Becher nicht an der Mundrolle berühren

Die Folie am unteren Ende der Becherstange öffnen und die Stange mit Folie einfüllen.
Nun die Folie nach oben herausziehen.
Nach dem Füllen den Deckel wieder aufsetzen und den Turm in die aufrechte Position bringen.
Achten Sie auf die sichere Verriegelung des Becherturmes

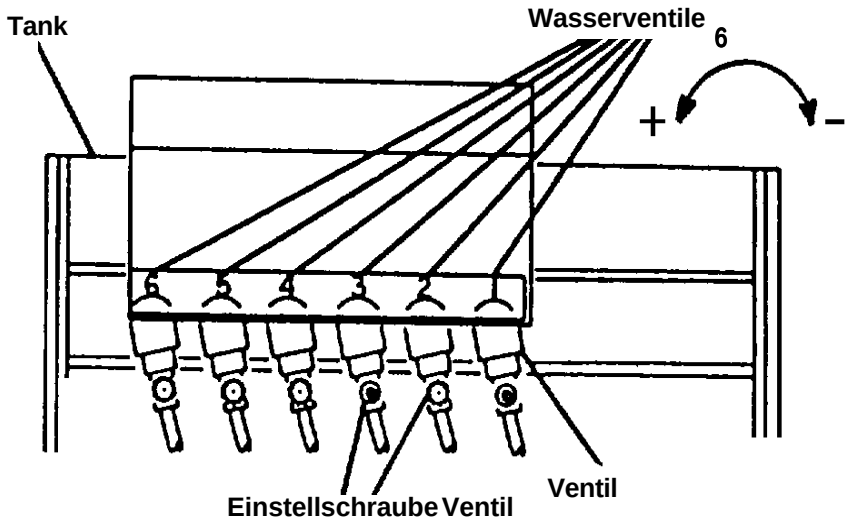
ACHTUNG !! Nicht über die Maximalhöhe füllen.

Turmanordnung

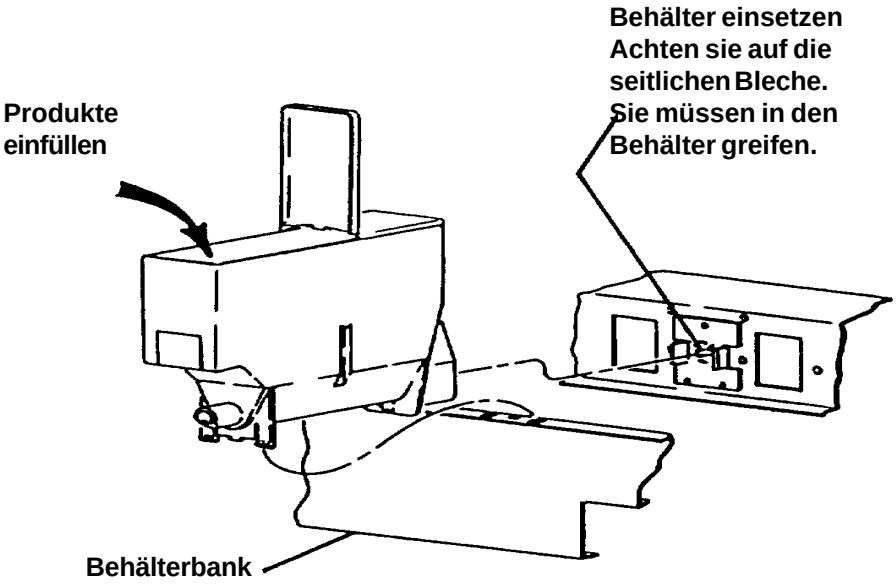


Ansicht von oben

Einstellung der Wasserventile

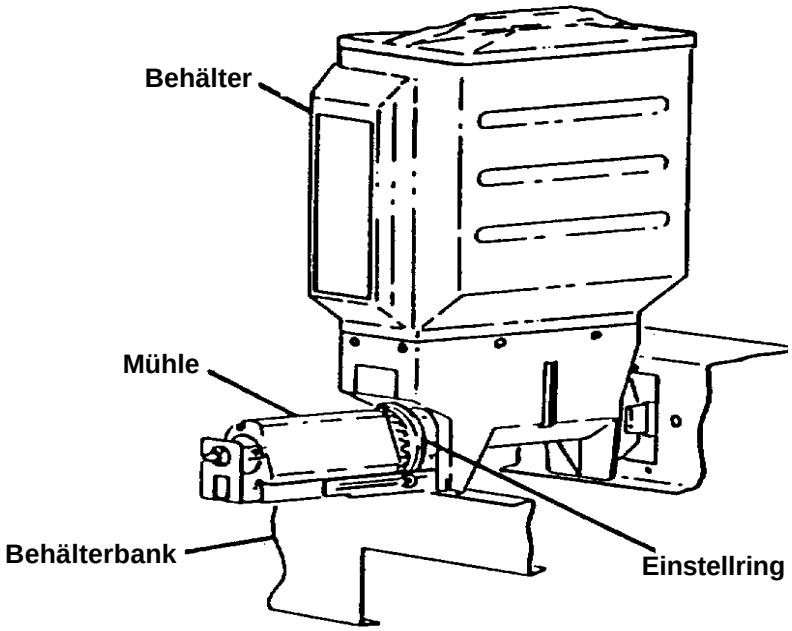


Füllen und Einsetzen der Behälter



1.Den Deckel öffnen. (siehe Abb.)
2.Den Kanister wieder einsetzen. (siehe Abb.)
3.Sicherstellen,daß die Kupplung zum Motor richtig gefasst hat.

Einstellung der Kaffeemühle



Die Mühle ist eine Option.

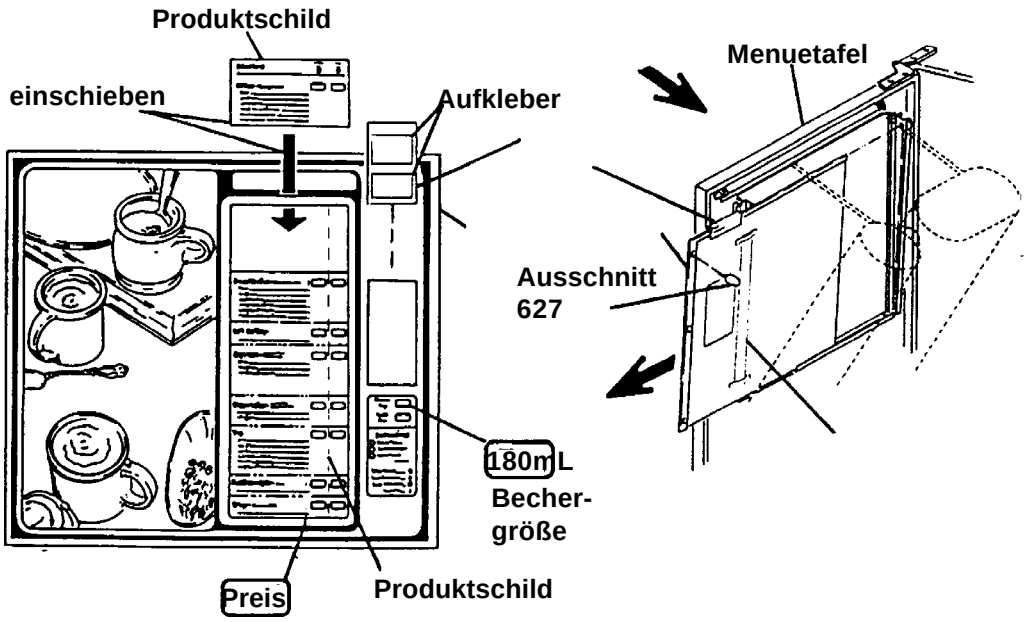
Wenn Sie bei Bestellung des Gerätes geordert wird, bitte den Mahlgrad nach folgenden Anweisungen einstellen.

Zuerst zwei wichtige Anmerkungen:
1. Wenn die Mahlstärke zu grob ist, kann sich der Geschmack des Kaffees nicht richtig entfalten.
2. Wenn die Mahlung zu fein ist, besteht die Möglichkeit, daß die Mühle verstopft.

An der Mühle ist eine Skala für die Einstellung.
Bitte nicht über diese Werte hinausgehen.

1.Den Ring in Richtung Kanister drücken und den Motor der Mühle in die gewählte Stellung drehen, für eine feinere Mahlung im Uhrzeigersinn und für eine gröbere Mahlung entgegengesetzt.

Ausbau der Menuetafel



Ausbau der Menuetafel.

1. Den Becherturm entriegeln und absenken.
2. Drei Fingerschrauben an der linken Seite herausschrauben.
3. Menuetafel herausheben und die Schilder gemäß der Configuration in das Menuefeld stecken.
4. Die Menuetafel wieder einsetzen und auf richtige Montage in der rechten Führungsschiene achten.Die drei Schrauben wieder eindrehen.
5. Das Becherwerk wieder in die aufrechte Position bringen.

Kapitel 3

Programmierung des Automaten

Die Programmierung des Automaten erfolgt über die Operatortastatur (Abb: 2-1) und die Bedienertastatur (Abb: 2-2)

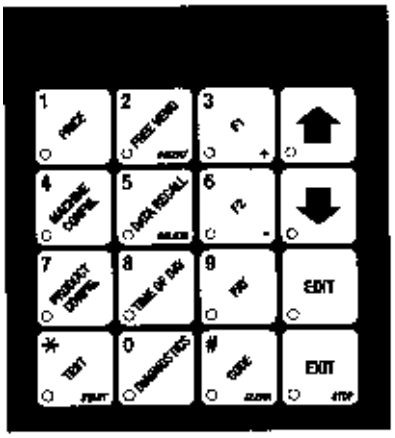


Abb: 2-1: Operatortastatur

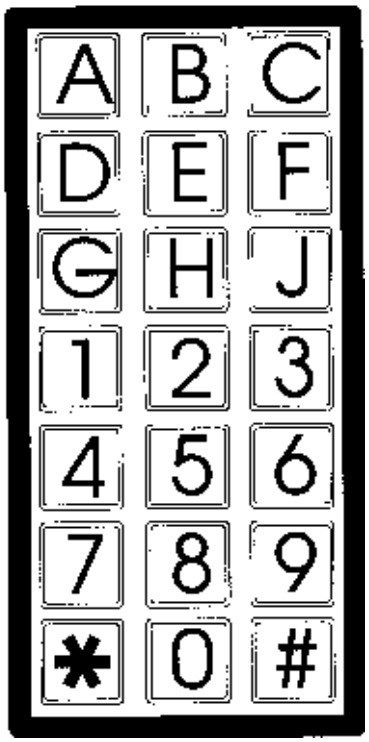


Abb: 2-2: Bedienertastatur

Die Anzeigen

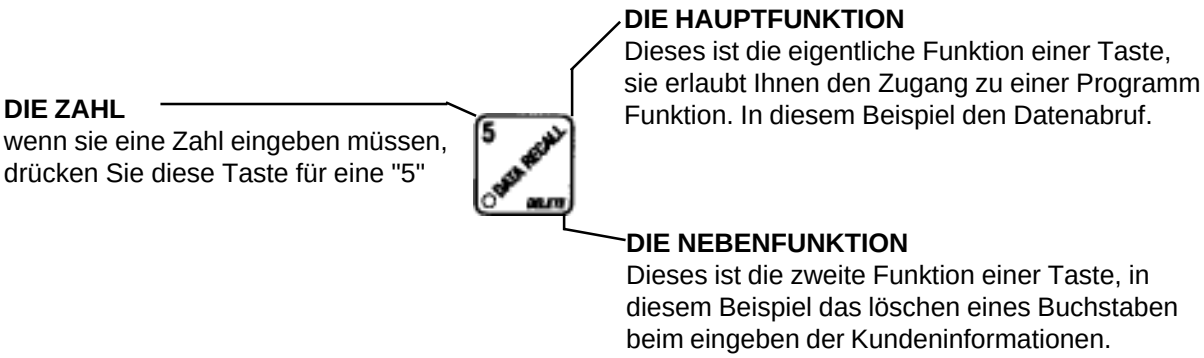
Die 10-Buchstaben Anzeige hat zwei Funktionen und wird in dieser Anleitung "DISPLAY" genannt.

1. Dieses "DISPLAY" zeigt die Kunden-Informationen und wieviel Geld eingeworfen wurde, sowie Kaufbereit, Service, Zeitanzeigen und Temperaturinformatinen an.

DISPLAY

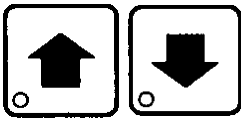
Die Funktionstasten

Die Tasten der Operatortastatur können für bis zu drei Programmfunktonen benutzt werden.


DIE HAUPTFUNKTION
Dieses ist die eigentliche Funktion einer Taste, sie erlaubt Ihnen den Zugang zu einer Programm Funktion. In diesem Beispiel den Datenabruf.
DIE ZAHL
wenn sie eine Zahl eingeben müssen, drücken Sie diese Taste für eine "5"
5
DATA RECALL
DELETE
DIE NEBENFUNKTION
Dieses ist die zweite Funktion einer Taste, in diesem Beispiel das löschen eines Buchstaben beim eingeben der Kundeninformationen.

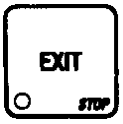
Andere Tasten

Mit den "**BEWEGUNGS**" Tasten der Operatortastatur können Sie sich innerhalb der Programmfunktionen zwischen den einzelnen Schritten bewegen.



Die Pfeil nach oben und Pfeil nach unten Tasten sind Ihre "Füße", die Ihnen erlauben, Sich zwischen den einzelnen Programmpunkten zu bewegen.

* Zur nächsten Programmebene und ändern von Einstellungen



* Zurück zur Vorhergehenden Programmebene oder verlassen der Funktion

Übersicht der Funktionstasten

Die Tasten der Operatortastatur können für bis zu drei Programmfunktionen benutzt werden. Diese Liste gibt Ihnen einen kurzen Überblick der einzelnen Tastenfunktionen.

* Preise einstellen

---

* Freiverkaufsoptionen einstellen

---

* Zeigt die folgenden Informationen
* Augenblickliche Temperatur des Heißwassertanks und der Getränkekühlung
* Software-Versionsnummer
* Automateneinstellung
* Status der aktiven Anwahlen

---

* Sprache auswählen
* Münzgerät wählen
* Gewinnoption einstellen
* Becherrabatt einstellen
* Aufwertung einstellen (Nur bei MDB Kartensystem und Münzgerät**)**
* Geld Rückerstattungs Optionen einstellen (Nur bei MDB und SUREVEND™)

---

* Anzeige der löschbaren und nichtlöschbaren Verkaufszähler
* Anzeige und einstellen der Maschinen-ID
* Löschen der löschbaren Verkaufszähler
* Anzeige der Einzelverkaufsdaten
* Verkäufe mit mehr als einer Becherringumdrehung SURE VEND System
* Anzahl der nicht erkannten Becher SURE VEND System
* Anzahl der Becher ohne aktives SURE VEND System

---

* Start der Datenübertragung beim Auslesen mit DEX/UCS
* Druckoptionen einstellen

---

* Anwahlen sprerren
* Bechergröße einstellen
* Produkte, Zutaten und Wasser dosieren
* Türverzögerungszeiten einstellen
* Mixeroptionen einstellen
* prozentuale Einstellung von Cappucino (Ratio)
* Wassertanktemperatur einstellen (°C oder °F)
* Mischspülzeiten einstellen
* Brüherspülungen einstellen
* Maschinen-Grundeinstellungen vornehmen
* Separaten Becherverkauf einstellen
* Belegung der Taste „j“ einstellen
* Ein-und Ausschalten der automatischen Tür
* Sure Vend ein- oder ausschalten
* Sure Vend auf Option oder Must einstellen
* Sur Vend Anti-Jackpot Modus einstellen

Übersicht der Funktionstasten (Fortzetzung)

* Tag und Uhrzeit einstellen
* Monat, Datum und Jahr einstellen
* Sommerzeit einstellen
* Einstellen von 4 extra Verkaufsperioden für
* Sperren
* Freiverkaufen
* Rabattieren
* Einstellen von bis zu 8 Kundenmitteilungen
* Normale Verkaufsmitteilung (anstelle KAUFBEREIT)
* Servicemitteilung (anstelle MOMENTAN-AUSSER-BETRIEB)
* Freiverkaufsmitteilung
* Rabattmitteilung
* Sperrmitteilung

---

* Zum Auszahlen von Münzen mit einem MDB Münzgerät

---

* Fehleranzeige (zeigt alle von der Automatenelektronik erkannten Fehler an)

---

* Testverkäufe durchführen
* Automatenfunktionen überprüfen
* Anzeige-Display testen
* Momentaner Kaliebriewert SURE VEND System
* Duchschnittlicher Kaliebriewert SURE VEND System

---

* Code-Eingabe für den Operator
* Operator-Code ändern
* Freiverkaufscode ändern
* Code ändern für NL Zählerabfrage
* Sprachmodul ein oder ausstellen
* Sperren und entsperren von Programmiertasten
* Datenübertragungsoptionen einstellen

Programmier-Flußdiagramm

Operatoreinstellungen

Eingeben / Ändern des Codes

Sperren / Entsperren einzelner Tasten

Sperren / Entsperren von Datenlöschfunktionen

DEX oder Drucker Optionen einstellen

Geräteeinstellungen

Sprache einstellen

Münzgerät einstellen

Gewinnoption einstellen

Tassenrabatt einstellen

Tests

Testverkäufe durchführen

Display testen

Automatenfunktionen testen

Programmier-Flußdiagramm

Freiverkauf einstellen

Freiverkaufsoptionen einstellen

Zeitintervalle einstellen

Datum / Uhrzeit einstellen

Sommerzeit einstellen

Zeitintervalle eingeben
Sperren/Freiverkauf
Rabatt

Auswahl der Mitteilungstexte

Ändern der Mitteilungstexte

Preise einstellen

Höchsten/Niedrigsten Preis feststellen

Anwahlpreise einstellen

Auszahlen von Münzen

Nur bei MDB Münzgerät

Abfrageoptionen

Temperatur abfragen

Automaten Einstellungen abfragen

Softwareversion abfragen

Programmier-Flußdiagramm

Produkteinstellung

Aktive Anwahlen festlegen

Bechergröße festlegen

Getränke einstellen

Temperatur einstellen

Automatische Spülzeiten einstellen

Automatengrund Einstellungen festlegen

Einstellung SURE VEND System

Diagnose abfragen

Automatische Diagnose abfragen

Download Daten

Datenabfrage DEX/UCS oder Drucker

Datenabfrage

Abfrage von Verkaufszählern

Verkaufszähler löschen

Auomaten ID Nr. abfragen

Verkaufszähler SURE VEND System

ZUGANGSCODE und Operatoreinstellungen

Die Gerätespezifischen Daten und Einstellungen sind durch den Zugangscode gesichert.
Es soll verhindert werden, daß nicht autorisiertes Personal Eingaben und Daten verändert.
Wenn Sie ein neues Gerät bekommen, ist der Code werksseitig auf 0 - 0 - 0 - 0 eingestellt.

Eingeben des Operatorcodes.

1. Betätigen Sie die Taste Das Display zeigt: CODE EING.

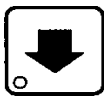
2. Nun die Taste "CODE" loslassen und den Zugangscode " 0 - 0 - 0 - 0 " mit Hilfe der Operatortastatur innerhalb 6 sec eingeben. Wenn Sie den richtigen Code eingegeben haben

zeigt das Display: ENTSPERRT

Nach ca.5 sec. erlischt diese Anzeige. Nun haben Sie freien Zugang zu allen geschützten oder abgedeckten Bereichen in der Programmierung Ihres CRANE Merchandising Systems Verkaufsautomaten.

Eingeben eines neuen Operatorcodes

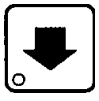
Nachdem Sie den aktuellen Operatorcode eigegeben haben.

1. Betätigen Sie dann 

Das Display zeigt: O.CODE 0000

2. " OOOO" steht für den eingestellten Zugangscode (Werkscode OOOO) Zum Eingeben eines neuen Codes verwenden Sie bitte die Bedienertastatur.

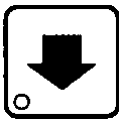
Achtung: Wenn Sie diesen Code verändern, notieren Sie sich den neuen Code an sicherer Stelle. Das Löschen eines von Ihnen eingegebenen und vergessenen Codes durch CRANE Merchandising Systems verursacht Ihnen Kosten durch einen Kundendienst einsatz.

3. Betätigen Sie  Sperren und entsperren einzelner Tasten

oder zum verlassen der Funktion

Sperren und entsperren einzelner Tasten

1. Nachdem Sie den aktuellen Operatorcode eigegeben haben, **drücken.**

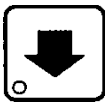
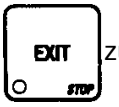
2. Betätigen Sie  bis das Display X.ENTSPERRT oder X.GESPERRT zeigt

"X" Steht für eine Nummer oder ein Symbol einer Programmiertaste (1-9, # und *). Um zu sehen ob die jeweilige Taste "gesperrt" oder "entsperrt" ist, **betätigen Sie die jeweilige Taste.**
Nun haben Sie die Möglichkeit verschiedene Tasten der Operatortastatur duch belegen mit dem Zugangscode für nicht autorisierte Personen zu sperren.

3. Betätigen Sie um zwischen X.ENTSPERRT und X.GESPERRT umzuschalten.

ANMERKUNG:

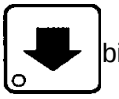
Die folgenden Tasten können Sie nicht sperren.

4. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder  zum verlassen der Funktion

---

Sperren und entsperren von Daten-Lösch-Funktionen

1. Nachdem Sie den aktuellen Operatorcode eigegeben haben, **drücken.**

2. Betätigen Sie  bis das Display X.ENTSPERRT oder X.GESPERRT anzeigt

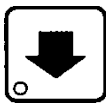
3. Betätigen Sie das Display zeigt #.ENTSPERRT oder #.GESPERRT

"# GESPERRT" bedeutet, das ein Benutzer ohne Operatorcode keine Verkaufs und Stückzahlzähler der Taste löschen darf.

4. Betätigen Sie um zwischen #.ENTSPERRT und #.GESPERRT umzuschalten.

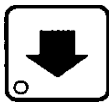
ANMERKUNG:

Der Operator kann bei richtig eingegebenen "CODE", unabhängig von dieser Einstellung jederzeit die Daten löschen

5. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion

Optionen für die Datenabfrage

1. Nachdem Sie den aktuellen Operatorcode eigegeben haben, drücken.

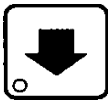
2. Betätigen Sie  bis das Display eine der folgenden Datenabfrage Optionen zeigt:

DRUCKER	Diese Einstellung gibt an, daß die Daten direkt zu einem Seriellen Drucker gesendet werden, Daten werden nicht gelöscht.
oder	
DEX ONLY	Diese Einstellung gibt an, daß bei Ablesung mit einem Datenerfassungsgerät (VIDTS) die löschbaren Zähler nicht zurückgesetzt werden..
oder	
DEX + CLR	Diese Einstellung gibt an, daß bei Ablesung mit einem Datenerfassungsgerät (VIDTS) die löschbaren Zähler zurückgesetzt werden..

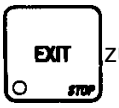
3. Betätigen Sie um zwischen den möglichen Optionen umzuschalten. Betätigen Sie zum verlassen der Funktion.

Freiverkaufs Code Festlegen

1. Nachdem Sie den aktuellen Operatorcode eigegeben haben, drücken.

2. Betätigen Sie  bis das Display zeigt: FREI 0000

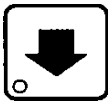
Dieses ist der Code, der abgefragt wird, wenn Sie mit einem optionalem Schlüsselschalter den Automaten in den Freiverkaufsmodus setzen. Bei Eingabe von "0000" (Werkscode) erfolgt keine Codeabfrage.Zum Eingeben eines neuen Codes verwenden Sie bitte die Bedienertastatur.

3. Betätigen Sie  zum verlassen der Funktion

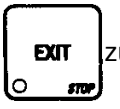
---

Zählerabfrage Code Festlegen

1. Nachdem Sie den aktuellen Operatorcode eigegeben haben, drücken.

2. Betätigen Sie  bis das Display zeigt: NL 0000

Bei eingabe dieses Codes bei geschlossener Automatentür, wird Ihnen der Nichtlöschbare Verkaufszähler angezeigt. Bei Eingabe von "0000" (Werkscode) ist diese Funktion außer Betrieb .Zum Eingeben eines neuen Codes verwenden Sie bitte die Bedienertastatur.

3. Betätigen Sie  zum verlassen der Funktion.

GERÄTEEINSTELLUNG

Sprache wählen

1. Nach Betätigen von [4 MACHINE CONFIG] wird eine der folgenden Sprachen angezeigt:

ENGLISH oder DEUTSCH oder FRANCAIS oder ESPANOL

oder PORTUGUES oder SWEDISH

2. Betätigen Sie [EDIT] bis die für Sie richtige Sprache angezeigt wird.

3. Betätigen Sie [▼] zur nächsten Funktion, oder [EXIT STOP] zum verlassen der Funktion

---

Münzgerät einstellen

1. Betätigen Sie [4 MACHINE CONFIG] und anschließend [▼] bis das Display eines der folgenden Münzgeräte anzeigt:

DUMB MECH | DUMB/DEBIT | DEBIT ONLY | MDB MECH

KEIN MUENZ | EXEC MUENZ | FAST EXEC

2. Betätigen Sie [EDIT] bis das für Sie richtige Münzgerät angezeigt wird.

Anmerkung:

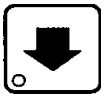
In Europa muß **EXEC MUENZ oder MDB MECH** angezeigt werden. Bei Einstellung **MDB MECH**, müssen auch die folgenden Münzgeräteoptionen eingestellt werden.

FAST EXEC ist ein spezielles Protokoll, welches für andere Automatenmodelle bestimmt ist, benutzen Sie es deshalb in den Heißgetränke-Centern nicht.

3. Betätigen Sie [▼] zur nächsten Funktion, oder [EXIT STOP] zum verlassen der Funktion

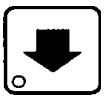
Die folgenden Einstellmöglichkeiten weden nur bei Auswahl von MDB MECH angezeigt.

Wechseln einstellen

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display WECHSE X.XX zeigt.

Hier können Sie den Betrag in Euro oder Cent eingeben, bis zu dem das Münzgerät Geld zurückgibt, ohne das ein Verkauf getätigt wurde. Um eine einwandfreie Funktion der Wechselgeldrückgabe zu gewährleisten, müssen Sie hier die höchstwertige Münze in den Tuben eingeben. **Bei 50 Cent 0.50**

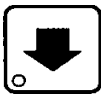
Einfach- oder Mehrfachverkauf einstellen

1. Betätigen Sie  bis das Display : MULTIV. AN oder MULTIV. AUS zeigt

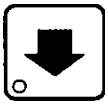
Mehrfachverkauf **Einfachverkauf**

Mehrfachvekauf besagt, daß bei Geldeinwurf mehr als ein Verkauf getätigt werden kann. Wechselgeld wird erst nach betätigen des Geldrückgabeknopfs ausgezahlt. Bei **Einfachverkauf** wird das Wechselgeld nach jedem Verkauf automatisch zurückgezahlt.

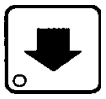
Tube leer Bedingung einstellen

1. Betätigen Sie  bis das Display : MIN.MSG X.XX zeigt.

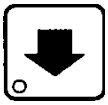
Das Display zeigt "ABGEZAEHLTES GELD EINWERFEN", wenn die Summe des vorhandenen Wechselgeldes unter den angezeigten Betrag fällt. Geben Sie mit den Nummerntasten einen Betrag ein. Beispielsweise, zeigt das Display **MIN.MSG 4.50,** wird bei unterschreiten von 4,50 • in den Wechseltuben des Münzgerätes "ABGEZAEHLTES GELD EINWERFEN" angezeigt.

2. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion

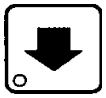
Einstellen der Münz- bzw. Scheingröße, die bei nicht ausreichender Wechselgeldmenge angenommen wird.

1. Betätigen Sie  bis das Display : AN/DM X.XX

Der Betrag von "X.XX" ist die größte noch angenommene Münze, bzw. der größte noch angenommene Schein bei unzureichender Wechselgeldmenge in den Münztuben. Wenn Sie diesen Wert zu groß wählen, besteht die Möglichkeit, daß ein Kunde zu wenig Wechselgeld zurück bekommt. Bei Eingabe von "0,00" werden Münzen nur angenommen, wenn genug Wechselgeld vorhanden ist.

2. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion

MDB Geldscheinleser einstellen

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt:

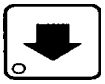
KEIN.SCHEIN oder MDB.1. oder SER.1. oder PULSE 10 DM

3. Betätigen Sie bis folgende Anzeige erscheint MDB.1.

4.Betätigen Sie und wiederholen Schritt 1-3 bisangezeigt wird Der Geldscheinleser informiert jetzt die Automatensteuerung das ein Europäischer Geldscheinleser eingebaut ist. MDB <*>

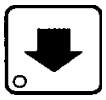
5.Betätigen Sie bis folgende Anzeige erscheint 10 AUS

6. Betätigen Sie bis folgende Anzeige erscheint 10 AN

7. Betätigen Sie  und wiederholen Schritt 5 und 6 bis sie alle Scheine eingestellt haben..

8. Betätigen Sie bis folgende Anzeige erscheint MDB <*>

MDB Kartensystem einstellen

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: KEINE KARTE

2. Betätigen Sie bis folgende Anzeige erscheint MDB KARTE

3. Betätigen Sie bis folgende Anzeige erscheint AUFWERT.AUS

Mit können Sie die Aufwertung aus und an schalten

4. Betätigen Sie zum verlassen des Programms.

Gewinnoptionen einstellen

1.Betätigen Sie [4 MACHINE CONFIG] und anschließend [▼] bis das Display

BONUS AUS oder BONUS XXXX anzeigt.

2. Betätigen Sie [EDIT] um den Bonus an oder auszuschalten.

Wenn Sie in Punkt 2. die Gewinnoption ausgeschaltet haben, können Sie die Funktion mit "EXIT" verlassen. Ansonsten weiter mit Punkt 3.

Bei Anzeige von BONUS XXXX haben Sie die Gewinnoption eingeschaltet

XXXX steht für eine Zahl zwischen 10 und 9999. Diese gibt an nach wieviel Verkäufen ein Gewinn ausgelöst wird. Es wird jeweils nur ein zusätzliches Produkt gewonnen.

3. Betätigen Sie [▼] Das Display zeigt: *. _ _ _ _ _ _ _ _ _.

Die Striche in der Anzeige repräsentieren die Anwahlen A bis J. **Betätigen Sie die Buchstabentaste der Bedienertastatur um die jeweilige Anwahl für die Gewinnmöglichkeit freizugeben, wiederholen Sie den Vorgang um die Anwahl wieder zu sperren.** Zum Beispiel, nach betätigen von A, C und E haben Sie folgende Displayanzeige

*. A _ C _ E _ _ _ _.

Diese Anzeige bedeutet, daß die Anwahlen A. C und E eine Gewinnmöglichkeit bieten.

Weitere Funktionen

Drücken Sie [* START] zum einschalten aller Anwahlen.

Drücken Sie [# CLEAR] zum ausschalten aller Anwahlen.

4. Betätigen Sie [EXIT STOP] zum verlassen der Funktion

Tassen Rabatt einstellen

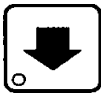
1.Betätigen Sie [4 MACHINE CONFIG] und anschließend [▼] bis das Display TASSERB .XX

XX steht für 10 Cent - 90 Cent, welcher dem Kunden bei Benutzung der eigenen Tasse vergütet wird. Eingabe über die Tastatur.

Wenn Sie hier einen Wert eingeben, wird bei Betätigung des Schalters in der Ausgabe dieser Wert vom Verkaufspreis abgezogen.

Aufwertung einstellen

(Nur bei MDB Kartensystem und Münzgerät)

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt:

AUFWERT.AUS	Der Kredit kann nicht auf die Karte aufgebucht werden.

oder

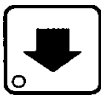
AUFWERT.AN	Der Kredit kann auf die Karte aufgebucht werden.

Mit können Sie zwischen den Funktionen Umschalten.

2. Betätigen Sie zum verlassen des Programms.

Geld Rückerstattungs Optionen einstellen

(Nur bei MDB Systemen mit eingeschalteter SUREVEND™)

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt:

FAIL_CASH	Bei dieser Einstellung erhält der Kunde automatisch sein Geld zurück, wenn das SUREVEND™ System keine Becherausgabe registriert hat.

oder

FAIL_CRDT	Bei dieser Einstellung wird, wenn das SUREVEND™ System keine Becherausgabe registriert hat, der Kredit im Automaten gespeichert. Der Kunde hat die Wahl, ein anderes Produkt zu wählen oder den Geldrückgabeknopf zu betätigen um sein eingeworfenes Geld rückerstattet zu bekommen.

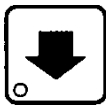
Mit können Sie zwischen den Funktionen Umschalten.

2. Betätigen Sie zum verlassen des Programms.

PRODUKTEINSTELLUNG

Automatenausführung festlegen

(nur bei vorher eingegebenen Operatorcode zugänglich)

1.Betätigen Sie und anschließend  bis das Display T- J- WXYZ zeigt.

*** "T" ist die momentane Einstellung der automatischen Ausgabetür. Ein Minus (-) besagt, daß die Tür ausgeschaltet ist, ein Plus (+) besagt, daß die Tür eingeschaltet ist.**

Betätigen Sie

um die Tür an- oder auszuschalten.

*** "J" ist die momentane Einstellung der Mixer. Ein Plus (+) besagt, daß Getränke nicht gequirlt werden, die "J" Taste schaltet den Mixer ein. Ein Minus (-) besagt, daß die Getränke immer gequirlt werden, die "J" Taste schaltet den Mixer aus. Betätigen Sie die Taste "J" um zwischen diesen beiden Möglichkeiten umzuschalten.**

*** "WXYZ" ist die Automaten-Einstellung**

Einstellung Automaten-Typ

Eingabe für (W)	Beschreibung
* 1	Hot Drink Center 653 & 655
2	Euro Kaffee 634 & 636
3	Start- Stopzeit Mixer, Türverzögerung. Keine Wasservorlauf Beh. 1,2+3

Einstellung Anwahl "C" (Behälter 4) und Anwahl "H" (Behälter 6)

Eingabe für (X)	Beschreibung
1	Keine C-Anwahl vorhanden, Behälter 6 enthält Suppe
* 2	C-Anwahl vorhanden ohne Zutaten, Behälter 6 enthält Suppe
3	C-Anwahl vorhanden mit Zutaten, Behälter 6 enthält Suppe
4	C-Anwahl nur Heißwasserausgabe, Behälter 6 enthält Suppe
6	Behälter 6 enthält Topping Mix, C-Anwahl vorhanden ohne Zutaten
7	Behälter 6 enthält Topping Mix, C-Anwahl vorhanden mit Zutaten
8	Behälter 6 enthält Topping Mix, C-Anwahl nur Heißwasserausgabe

Einzel Brühung — **Ein Automat mit nur einer frisch gebrühten Anwahl (Die zweite Anwahl ist ein Instant Kaffee oder Tee)**

Dual Brühung — **Ein Automat mit zwei frisch gebrühten Anwahlen.**

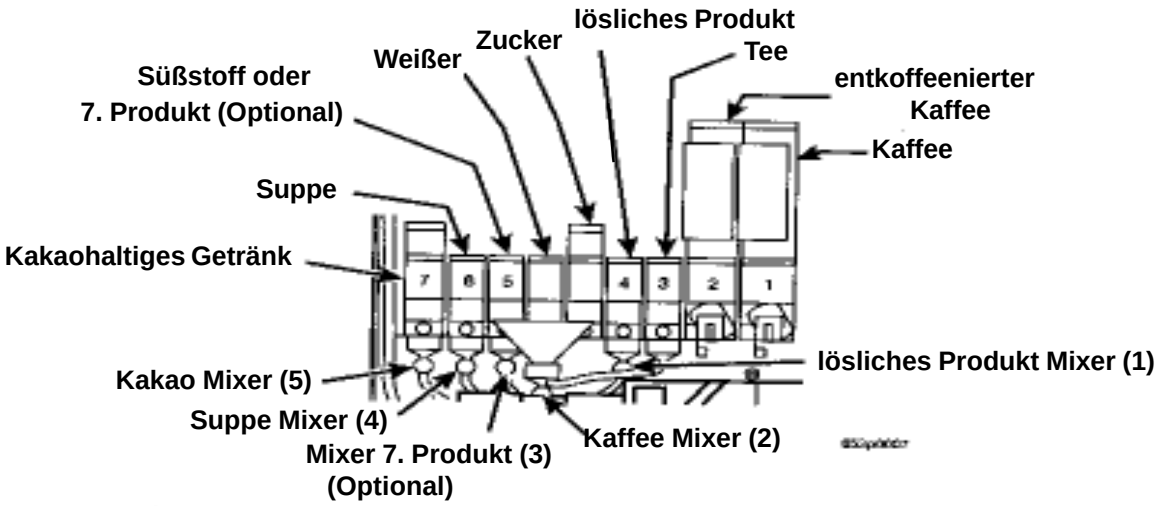
Einstellung Brühsytem

Eingabe für (Y)	Beschreibung	Anzahl der Brüher	Zutaten
1	Einzel Brüher	ein	einfach
2	Doppel Brüher	ein	einfach
3	Doppel Brüher	zwei	einfach
4	Einzel Brüher	ein	doppelt
5	Doppel Brüher	zwei	doppelt
6	Instant	kein	einfach
7	Instant	kein	doppelt

Standort der Produktbehälter

Eingabe für (Z)	Zuordnung der Anwahlen zu den Behältern		
	3 (Zutaten einfach)	2	1
1	F	B	A
2	F	A	B
3	B	F	A
4	B	A	F
5	A	F	B
6	A	B	F

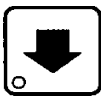
Beschreibung: A = Kaffee **B = entkoffeenierter Kaffee** **F = Tee**



Standort der Produktbehälter

Festlegen der möglichen Anwahlen
(nur bei vorher eingegebenen Operatorcode zugänglich)

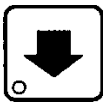
Kontrollieren Sie diese Einstellung sorgfältig, da nicht angezeigte Buchstaben auch nicht angewählt werden können.

1.Betätigen Sie und anschließend  bis das Display 0. ABCDEFGH zeigt.

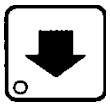
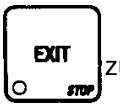
Diese Displayanzeige bedeutet, daß alle Heißgetränke-Anwahlen (A-H) der Standard-Abgabemenge für den Verkauf freigegeben sind. Eine gesperrte Anwahl wird durch einen Strich dargestellt.

2. Betätigen Sie auf der Bedienertastatur einen Buchstaben oder Zahl um eine Anwahl an- oder auszuschalten. Mit Edit haben Sie Zugriff auf den Becherverkauf "2" und die optionale Anwahl "X"

3. Betätigen Sie um den Becherverkauf "2" anzuzeigen 0. X - - 2 - - - -

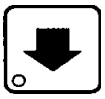
4. Betätigen Sie  um die Anwahlen der großen Abgabemenge angezeigt zu bekommen.

Die optionale Anwahl "X" kann nur bei einem für dieses Produkt zusätzlich angeschlossenen Mixers eingestellt werden.

5. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder  zum verlassen der Funktion

Anmerkung
Nicht eingestellte Anwahlen werden auch nicht angezeigt.

Sperren von Anwahlen

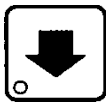
1.Betätigen Sie und anschließend  bis das Display SP._ _ _ _ _ _ _ _ zeigt.

Diese Anzeige bedeutet das alle Heißgetränke freigegeben sind. Um die Anwahl H (Suppe) zu sperren geben sie auf der Anwahltastatur ein "H" ein. Das Display zeigt jetzt SP._ _ _ _ _ _ _H was besagt, daß die Anwahl H für den Verkauf gesperrt ist.

2. Betätigen Sie den Buchstaben der Anwahl die Sie sperren bzw. freigeben wollen.

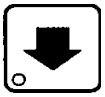
3. Betätigen Sie um die Anwahlen X und 2 anzuzeigen SP. X - - 2 - - - .

Anmerkung
Nicht eingestellte Anwahlen werden auch nicht angezeigt.

4. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion

Bechergröße einstellen

Dieser Automat kann zwei verschiedene Getränkegrößen abgeben. Stellen Sie sicher, daß die im Automaten vorhandenen Becher mit den eingestellten Abgabemengen übereinstimmen.

1.Betätigen Sie und anschließend  bis das Display [X. Y. - CL] zeigt.

"X" ist die momentan eingestellte Bechergröße für Becherwerk #2. "Y" ist die momentan eingestellte Bechergröße für Becherwerk #1 Mögliche Einstellungen sind 15, 18, 20, 22, 25, und 30 cl.für Becherwerk #1 + #2

3. Betätigen Sie um zwischen den möglichen Bechergrößen im Becherwerk #2 umzuschalten.

2. Betätigen Sie um zwischen den möglichen Bechergrößen im Becherwerk #1 umzuschalten.

Um die Werkseinstellungen für die angezeigten Bechergrößen zu laden,

Drücken und halten Sie , daß Display zeigt [**LOESCHEN**] und dann nach zwei Tönen [**BEENDET**]

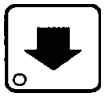
Wenn Sie nur eine Bechergröße ändern, oder eine schon Eingestellte Bechergröße in einanderes Becherwerk füllen, müssen Sie die Taste betätigen, daß Display zeigt [**LOESCHEN**] und dann nach zwei Tönen [**BEENDET**]

Heißgetränke einstellen

Stellen Sie sicher, daß die eingestellte Bechergröße mit der im Automat eingesetzten Bechergröße übereinstimmt.

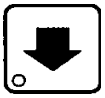
Das programmieren der Heißgetränke basiert auf einem Gruppen Konzept.

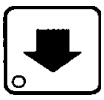
Alle Prozeduren zum einstellen der Heißgetränke sind ähnlich, so das dieses Beispiel an Hand des Frischbrühkaffees in der Standardabgabemenge (**Anwahl A**) die vorgehensweise demonstriert.

1.Betätigen Sie und anschließend  bis das Display SETUP - *. zeigt

(*) Repräsentiert die Anwahlen (A, B, etc.). Der Strich (-) Repräsentiert die Bechergröße

2. Betätigen Sie die **"A"** auf der Bedienertastatur. (Möchten Sie die große Abgabemenge einstellen, müssen Sie erst **"1"** und dann **"A"** betätigen daß Display zeigt jetzt WAS.A 8.20 , dieses besagt, daß die Wasserlaufzeit für Anwahl "A" 8,2 Sek. beträgt.
Wenn benötigt können Sie jetzt eine neue Wasserlaufzeit eingeben.

3. Betätigen Sie  , daß Display zeigt jetzt PRD.A 1.40 , was bedeutet, daß die momentane Produktlaufzeit für die Kaffeeanwahl A = 1,40 Sekunden ist. Wenn benötigt können Sie jetzt eine neue Produktlaufzeit mit der Bedienertastatur eingeben.

4. Betätigen Sie  mehrmals, um die folgenden Produktlaufzeiten zu ändern.

PRD. A+ Ansehen und ändern der Einstellungen für eine extra starkes Getränk
ZUK. A Ansehen und ändern der Einstellungen für die Zuckerdosierung
ZUK. A+ Ansehen und ändern der Einstellungen für die extra Zuckerdosierung
WEI. A Ansehen und ändern der Einstellungen für die Weißerdosierung.
WEI. A+ Ansehen und ändern der Einstellungen für die extra Weißerdosierung.
BRU. A Ansehen und ändern der Einstellungen für die Brühzeit.
BRU. A+ Ansehen und ändern der Einstellungen für die extra Brühzeit.
KO`P. Ansehen und ändern der Einstellungen für die Kompressorlaufzeit

MIX. A Betätigen Sie zum Ansehen und ändern der Mixereinstellung wie folgt:

AUS Das Getränk wird nicht gequirlt.
AN+ Das Getränk wird immer gequirlt
AN- Die letzten 3 Sekunden des Getränks werden immer gequirlt

wenn J+ Eingestellt ist (sehen Sie unter festlegen der Automatenausführung)
OPT+ Das Getränk wird gequirlt wenn "J" betätigt wird.
OPT- Die letzten 3 Sekunden des Getränks werden gequirlt, wenn "J" betätigt wird.

wenn J- Eingestellt ist (sehen Sie unter festlegen der Automatenausführung)
OPT+ Das Getränk wird nicht gequirlt wenn "J" betätigt wird.
OPT- Die letzten 3 Sekunden des Getränks werden nicht gequirlt, wenn "J" betätigt wird.

Unterschiede:

Bei manchen Anwahlen werden nicht alle vorhergehenden Einstellmöglichkeiten angezeigt. Beispielsweise Anwahl "**E" (Cappuccino)** hat zusätzlich folgende Einstellmöglichkeiten.

WA.2 E Ansehen und ändern der Wasserlaufzeit des Kakaos im Cappuccino.
PR.2 E Ansehen und ändern des Kakaohaltigen Getränks im Cappuccino.

PZT. E Ratiofunktion % Eingabe für Kakaoabgabemenge. Mit bestätigen.

Zum Beispiel: Eingabe 20%, es werden 20% der Kakaomenge (Anwahl "G") die dazugehörige Wasserlaufzeit und 100% Kaffeemenge (Anwahl "A"), mit der dazugehörigen Wasserlaufzeit eingestellt. Die vorhergehenden Eingaben werden überschrieben.

Optionen;

a. Bei jeder angezeigten Dosiermöglichkeit können Sie mit die jeweilige Produktausgabe testen.

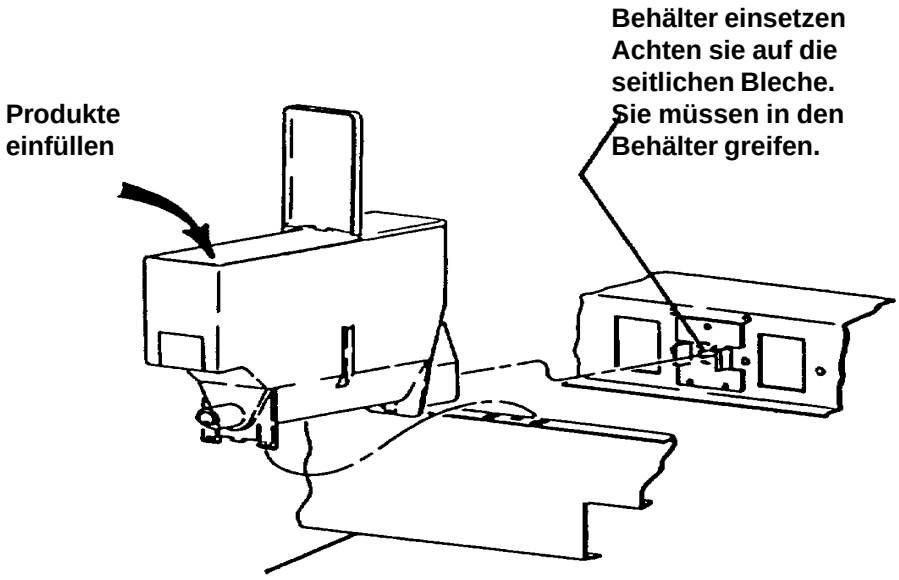
b. In jeder der Einstellanzeigen können Sie über die * oder # Taste (der Bedienertastatur) zu der Dosierungsliste einer anderen Anwahl wechseln. Beispielsweise, Sie betätigen # in der **WAS.A** Anzeige wechseln Sie zu **WAS.B .** Dieses ist ein schneller Weg um von einer Anwahl zur anderen zu wechseln, ohne über die SETUP Anzeige gehen zu müssen.

Anmerkung:

Wenn Sie versuchen eine nicht Proggrammierte Anwahl einzustellen, bleibt das Display auf "SETUP" stehen.

Füllen und Einsetzen der Behälter

1.Den Deckel öffnen. (siehe Abb.)
2.Den Kanister wieder einsetzen. (siehe Abb.)
3.Sicherstellen,daß die Kupplung zum Motor richtig gefasst hat.



CRANE Merchandising Systems

Richtwerte Produktabgabe in Gewicht und Laufzeit (Tabelle D1)

Auswahl		Gewicht (in gramm) pro Becher Laufzeit (in sekunden) pro Becher					
		150ml	180ml	200ml	220ml	250ml	300ml
A	Frischbrüh Kaffee	7,50 2,75	9,00 3,30	10,00 3,70	11,00 4,05	12,00 4,60	15,00 5,55
A	Frischbrüh Kaffee stark	8,50 3,10	10,00 3,70	11,00 4,05	12,00 4,60	13,00 5,15	16,00 6,15
A	Instant Kaffee	1,70 1,00	2,00 1,10	2,30 1,35	2,50 1,50	2,80 1,70	3,40 2,00
A	Instant Kaffee stark	1,85 1,10	2,20 1,20	2,50 1,45	2,70 1,60	3,00 1,80	3,70 2,20
B	Frischbrüh Kaffee entkoffeiniert	7,50 2,75	9,00 3,30	10,00 3,70	11,00 4,05	12,00 4,60	15,00 5,55
B	Frischbrüh Kaffee entkoffeiniert stark	8,50 3,10	10,00 3,70	11,00 4,05	12,00 4,60	13,00 5,15	16,00 6,15
B	Instant Kaffee entkoffeiniert	1,70 1,00	2,00 1,10	2,30 1,35	2,50 1,50	2,80 1,70	3,40 2,00
B	Instant Kaffee entkoffeiniert stark	1,85 1,10	2,20 1,20	2,50 1,45	2,70 1,60	3,00 1,80	3,70 2,20
C	Zitonentee	12,00 1,80	14,00 2,20	16,00 2,45	18,00 2,70	19,50 3,05	24,00 3,70
D	Frischbrüh Kaffee ESPRESSO	7,50 2,75	9,00 3,30	10,00 3,70	11,00 4,05	12,00 4,60	15,00 5,55
D	Instant Kaffee ESPRESSO	1,70 1,00	2,00 1,10	2,30 1,35	2,50 1,50	2,80 1,70	3,40 2,00
D	Instant Kaffee stark ESPRESSO	1,85 1,10	2,20 1,20	2,50 1,45	2,70 1,60	3,00 1,80	3,70 2,20
E	Frischbrüh Kaffee CAPPUCCINO	7,50 2,75	9,00 3,30	10,00 3,70	11,00 4,05	12,00 4,60	15,00 5,55
E	Instant Kaffee CAPPUCCINO	1,70 1,00	2,00 1,10	2,30 1,35	2,50 1,50	2,80 1,70	3,40 2,00
E	Instant Kaffee stark CAPPUCCINO	1,85 1,10	2,20 1,20	2,50 1,45	2,70 1,60	3,00 1,80	3,70 2,20
F	Frischbrüh Tee	2,50 0,25	3,00 0,30	4,00 0,40	4,50 0,45	6,00 0,60	7,50 0,75
F	Instant Tee	0,90 0,70	1,20 1,00	1,50 1,25	1,60 1,30	1,80 1,60	2,20 1,85
F	Instant Tee stark	1,10 0,90	1,50 1,25	1,80 1,60	2,00 1,75	2,20 1,85	2,60 8,60
G	Kakao	19,50 4,25	23,00 5,10	25,50 5,65	28,00 6,25	32,00 7,05	38,50 8,50
H	Klare Suppe	4,20 0,85	5,00 1,00	5,55 1,10	6,10 1,25	7,00 1,35	8,50 1,65
E2	Kakao für Cappuccino	6,00 1,35	7,00 1,55	7,70 1,70	8,30 1,85	9,50 2,15	11,00 2,50
	Topping	5,00 2,00	6,00 2,40	6,70 2,70	7,35 2,95	8,35 3,35	10,00 4,00
	Zucker	4,00 0,75	5,00 0,95	5,60 1,05	6,20 1,20	7,00 1,35	8,50 1,65
	extra Zucker	6,00 1,15	7,00 1,35	7,60 1,45	8,20 1,55	9,00 1,75	10,50 2,00
	Weißer	1,60 0,45	2,00 0,55	2,20 0,65	2,50 0,70	2,80 0,80	3,30 0,95
	extra Weißer	2,10 0,60	2,50 0,70	2,70 0,75	3,00 0,85	3,30 0,95	3,80 1,05

1. CAPPUCCINO EINSTELLUNG

Cappuccino wird immer gemischt aus dem Kaffee mit der A-Anwahl, Kakao und Weißer Mit der Eingabe PZT.E 15 wird die Kakaoabgabemenge pro Becher eingestellt. Kaffee und Kakao müssen schon eindosiert sein.
Folgende Einstellungen ergeben sich:

- Die Produktlaufzeit für den Kakao (Produkt E2), von 0.65 Sekunden, entspricht 15% der normalen Kakaoabgabemenge (ungefähr 4.5 Gramm).

- Die Wasserlaufzeit für den Kakao (Wasser E2), beträgt 2.65 Sekunden (Produktlaufzeit für den Kakao plus 2 Sekunden, stellt sicher, dass die Mischschale völlig ausgespült wird). Die Wassermenge ist ungefähr 56 ml, abhängend davon, wie die Durchflussmenge am Heißwasserventil eingestellt ist.

- Der Kaffeelaufzeit für Cappuccino (Produkt E) ist die gleiche wie beim normalen Kaffee (Produkt A)

- Die Wasserlaufzeit für die Instant Kaffeeanwahl (Wasser E), beträgt 5.50 Sekunden (101 ml). Wird bei der Anwahl mit Zucker kein Zucker ausgegeben ist die Wasserlaufzeit zu kurz eingestellt.

BEMERKUNG:

Die Wasserlaufzeit **(WA.2E)** für den Kaffee errechnet sich wie folgt:
Produktlaufzeit Kaffee extra stark **(PR.2E+)** + Produktlaufzeit extra Zucker **(ZUK.E+) + 2 Sekunden** damit die Mischschale völlig ausgespült wird. Sollte anschließend der Becher überlaufen muss die Durchflussmenge am Heißwasserventil verringert werden.

ODER

Die Wasserlaufzeit für die Frischbrühe Kaffeeanwahl (Wasser E) beträgt 2.00 Sekunden (115 ml). In jedem Fall ist die Wassermenge ausreichend, um den Rest des Bechers zu füllen.

Die Mischfolge ist folgendermaßen:

1. Der Kaffeeanteil für den Cappuccino wird zubereitet, wobei man die gleiche Behälter-/Ventilkombination benutzt wie bei dem Normalen (A) Kaffee.

2. Nachdem der Kaffee komplett im Becher ist wird der Kakaoanteil zubereitet, wobei man die gleiche Behälter-/Ventilkombination benutzt wie bei der Anwahl G.

- **Kakaogewichte verändern sich mit verschiedenen Produkte.**

Anmerkungen:

Um den besten Geschmack Ihres Cappuccino-Getränkes zu erreichen, stellen Sie Ratiofunktion nach Ihrem Geschmack ein (zwischen 5% und 50%), oder stellen Sie sich alle individuellen Laufzeiten so ein bis Sie zufrieden sind.

2. Kaffee Creme

Einführung eines neuen Mischgetränks, das KAFFE CREME heißt:
Zuerst wird aufgequirlten Toppingmix ausgegeben, dann geschichtet obenauf eine kleine starke Portion Kaffee.

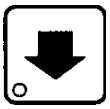
1. Ersetzen Sie das Produkt im Suppenbehälter mit einem Cappuccino Toppingmix.

2. Betätigen Sie die Taste Das Display zeigt: CODE EING.

Nun die Taste "CODE" loslassen und den Zugangscode " 0 - 0 - 0 - 0 " mit Hilfe der Operatortastatur innerhalb 6 sec eingeben. Wenn Sie den richtigen Code eingegeben haben

zeigt das Display: ENTSPERRT Betätigen Sie

3. Maschine neu Konfigurieren:

a. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display T- J - WXYZ zeigt.

b. WXYZ ist der gegenwärtige Automatenausführung. W = Automaten-Typ, X = Einstellung 6.Produkt, Y = Einstellung Brühsystem, Z = Standort der Produktbehälter. Siehe “Automatenausführung“ Seite 43 und 44. Sie verändere die Zahl dargestellt durch X. Die einzige Weise, das zu tun, ist, alle vier Nummern zu ändern. Notieren Sie sich die momentane Automatenausführung falls Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterläuft.

c. Ersetzen Sie "X" folgendermaßen:

aktuelle Einstellung	Einstellung ändern
1	5
2	6
3	7
4	8

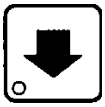
Zum Beispiel: Wenn Ihre gegenwärtiger Automatenausführung W 2 Y Z ist, ändern Sie die Einstellung auf W 6 Y Z. Ihr neues Getränk wird mit der H-Taste angewählt. Gültige Auswahlen sind H3 (schwarz) und H4 (mit Zucker). Nach der Änderung der Automatenausführung ist die Produktlaufzeit für dasToppingmix unter der H.-Auswahl als “DR.2.“ und die Produktlaufzeit für den Kaffee unter der H Auswahl einzugeben. Anschließend müssen Sie die Wasserlaufzeiten für die beiden Produkte noch eingestellt werden.

Frei für zukünftige Erweiterungen

Heißwassertank-Temperatur einstellen

Hier haben Sie die Möglichkeit die Tanktemperatur in einem gewissen Rahmen einzustellen, sowie die Temperaturanzeige zwischen °C und °F umzuschalten.

1. Betätigen Sie

2. Betätigen Sie  bis das Display | TEMP 202°F | oder | TEMP 94°C | zeigt

3. Wenn notwendig können Sie jetzt eine neue Tanktemperatur im Bereich von 65°C - 96°C (149°F - 205°F)
eingeben.

Anmerkung:

Der Automat geht erst in Verkaufsbereitschaft, wenn die erreichte Tank-temperatur 10° unter der eingestellten Temperatur liegt. Bei erreichen von 82°C (180°F) geht der Automat immer in Kaufbereitschaft.

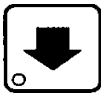
4. Betätigen Sie

bis die, für Sie richtige Einstellung angezeigt wird (°C oder °F)

5. Betätigen Sie

zum verlassen der Funktion.

Automatische Brüherreinigung einstellen (nur 653)

1.Betätigen Sie und anschließend  bis

Das Display zeigt: | REI.ZEI.2.5 | oder | REI.STD.2.5 |

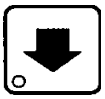
Betätigen Sie

zum Wechseln zwischen beiden Anzeigen.

REI.STD.2.5 steht für die Brüherreinigung 2,5 Stunden nach dem letzten Verkauf. Ändern über die Tastatur. Einstellbar in 10 min.Schritten.

REI.ZEI.4.5 steht für die Reinigungszeit im 24 Stunden Format. Z.b. bei 4.5 wird um 4.30 am Morgen gereinigt. **Sollte innerhalb von 24 Stunden nach der Reinigung kein Verkauf stattfinden, wird nicht wieder gespült.**

Automatische Mischschalenspülung einstellen

1.Betätigen Sie und anschließend  bis

Das Display zeigt: SPUEL.ZEI.2.5 oder SPUEL.STD.2.5 oder SPUEL.AUS

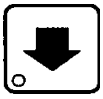
Betätigen Sie zum Wechseln zwischen den Anzeigen.

SPUEL.STD.2.5 steht für die Mischschalenspülung 2,5 Stunden nach dem letzten Verkauf. Ändern über die Tastatur. Einstellbar in 10 min.Schritten.

SPUEL.ZEI.4.5 steht für die Mischschalenspülung im 24 Stunden Format. Z.b. bei 4.5 wird um 4.30 am Morgen gereinigt. **Sollte innerhalb von 24 Stunden nach dem Spülen kein Verkauf stattfinden, wird nicht wieder gespült.**

Der SureVend™ Sensor garantiert, dass die ausgewählten Produkte sicher an den Kunden ausgegeben werden. Bei Nicht - Ausgabe hat der Kunde die Wahl, ein anderes Produkt zu kaufen, oder die Geldrückgabe zu betätigen. (nicht bei Kaufzwang)

Einstellen der SUREVEND™ Grundfunktionen

1.Betätigen Sie und anschließend  bis das Display anzeigt:

SURE.V AUS

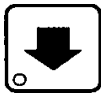
Stellen Sie diese Option ein, wenn Sie SUREVEND™ nicht benutzen möchten.

oder

SURE.V AN

Bei dieser Option ist SUREVEND™ eingeschaltet.

Betätigen Sie um zwischen diesen Optionen zu wählen. Bei "SURE.V AUS" sind Sie mit dieser Einstellung fertig, bei "SURE.V AN" machen Sie bitte die folgenden Einstellungen:

2.Betätigen Sie  das Display zeigt an:

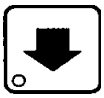
OPTNSURE.V

Sollte das SUREVEND™ System irgend einen Fehler im Ausgabebereich aufweisen geht der Automat , wird der Automat unter Umgehung des SUREVEND™ Systems in den normalen Verkaufsmodus wechseln. Bei einer Anwahl erfolgt dann immer eine Becherausgabe.

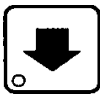
oder

MUSTSURE.V

Sollte das SUREVEND™ System irgend einen Fehler im Ausgabebereich aufweisen, geht der Automat “Außer Betrieb“, bis der Fehler behoben wird.

3.Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion.

Einstellen des SUREVEND™ Anti- Jackpot Modus

1.Betätigen Sie und anschließend  bis das Display anzeigt: AJT.TMR XXM

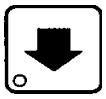
XX. = die Zeitspanne in Minuten, die das SUREVEND™ System jeden Becherring bei Fehlfunktion sperrt.
2. Geben Sie mit der Bedienertastatur die gewünschte Anzahl der Minuten ein.
Wenn ein Becher-Ring-Motor nach zwei aufeinanderfolgenden Versuchen keinen Becher ausgibt, geht dieser Becherturm “Ausser Betrieb“. Nachdem die in Schritt 2 eingestellt Zeit verstrichen ist, ist der Becher-Ring-Motor wieder Betriebsbereit und versucht bei erneuter Anwahl nochmals einen Becher auszugeben. Wenn die Becherausgabe wieder erfolglos ist, geht der Becherturm “Ausser Betrieb“ bis der Fehler behoben wird. Eine erfolgreiche Ausgabe jedoch wird den mißlungenen Versuch zurückgesetzen und das SUREVEND™ System ist wieder im Ausgangszustand. Wenn beide Becherringe zwei aufeinanderfolgende, mißlungene Versuche hatten, (und der SUREVEND™-Sensor funktioniert), geht der ganze Automat bis zur Instandsetzung, in Modus “Nur eigener Becher“.

Anmerkung:

Bei Eingabe von **00** geht der Automat nach zwei aufeinanderfolgenden mißlungenen Versuchen in “Nur eigener Becher“ Modus. Bei Eingabe von **99** sind die Motoren 99 Minuten gesperrt.

BEDINGUNGEN:

Bei gleicher Bechergröße wird jeder Becher-Ring-Motor abwechselnd zweimal angesteuert bis ein Becher erkannt wird. Bei unterschiedlichen Bechergrößen, wird nur der angewählte Becher-Ring-Motor bis zu zweimal angesteuert. Wird kein Becher in der Ausgabe erkannt erscheint auf den Dispay SELECT ANOTHER SIZE (andere Bechergröße anwählen) und der Kredit bleibt erhalten. Wenn der Kunde einen großen Becher anwählt und der Becherturm ist AUSSER BETRIEB bekommt der Kunde als Alternativ-Verkauf einen kleinen Becher zum Preis des kleinen Bechers.

3.Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum verlassen der Funktion.

Einstellen der Preise

Preiseinstellung

1. Taste drücken, das Display zeigt: ** 2.50 .10

Das Display zeigt den höchsten und den niedrigsten im Automaten eingestellten Preis. In diesem Beispiel 2,50 • und 0,10 • .

2. Benutzen Sie eine der folgenden Methoden zum ändern der Preise:

Alle Anwahlen auf den gleichen Preis einstellen.

a. Drücken Sie

das Display zeigt: **

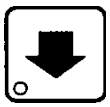
Geben Sie jetzt mit den Zahlentasten einen neuen Preis ein. Jetzt hat der gesamte Automat den gleichen Preis.

Für jede Anwahl einen Individuellen Preis einstellen

a. Drücken Sie die Nummer der Anwahl, deren Preis Sie ändern wollen. (z.B. 1E)

das Display zeigt: 1

Geben Sie jetzt mit den Zahlentasten einen neuen Preis ein. Der Preis ist jetzt eingestellt.

b. Betätigen Sie  oder eine andere Buchstabentaste zum nächsten Preis.

3. Betätigen Sie

zum verlassen der Funktion

Die Taste "TIME OF DAY" gibt Ihnen Zugang zu folgenden Einstellungen:

1. Uhrzeit,Datum,Monat und Jahr.
2. Sommerzeit
3. Sperrzeiten und Intervalle des Gerätes.
4. Freiverkaufszeiten und Intervall des Gerätes.
5. Rabattperioden bis zu vier pro Tag.
6. Eingabe von Informationstexten.
7. Kontrolle, welche Standardmeldung angezeigt wird.
8. Kontrolle, welche Servicemeldung angezeigt wird.
9. Eingabe der Laufgeschwindigkeit der Texte.

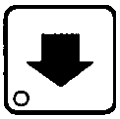
Uhrzeit einstellen

1. Betätigen Sie

zum Verlassen der Funktion,

2. Nun die neue Zeit mit der Bedienertastatur eingeben

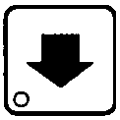
ZEIT 16.35
ZEIT 17.35

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum Verlassen der Funktion.

Wochentag, Monat und Jahr einstellen

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis die Anzeige zeigt:

TT/MM/JJ X

"TT" ist der Tag, "MM" ist der Monat, "JJ" ist das Jahr, X ist der Wochentag (1=Sonntag).

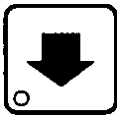
3. Geben Sie den aktuellen Tag, Monat und Jahr und Wochentag ein, benutzen Sie dazu die Nummerntasten.

Beispielsweise, drücken Sie die folgenden Tasten um den 25.September 2001 einzugeben.

2, 5, 0, 9, 0, 1, und 3 für Dienstag

4. Betätigen Sie

um zwischen den beiden Datumsformaten **TT/MM und MM/TT** umzuschalten.

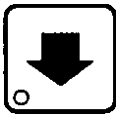
5. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum Verlassen der Funktion.

Sommerzeit einstellen

Ihr Automat stellt seine Uhr automatisch auf die Sommerzeit um, vorausgesetzt dass Sie richtig eingestellt ist.

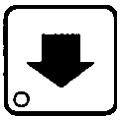
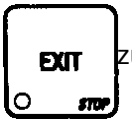
1. Betätigen Sie

und anschließend  bis die Anzeige zeigt:

DST OFF - Die Sommerzeit ist aus.
DST N.AMER - Nord Amerikanische Sommerzeit ist aktiviert.
DST UK,/EUR - Britische und Europäische Sommerzeit ist aktiviert.
DST AUS'LIA - Australische Sommerzeit ist aktiviert.

2. Betätigen Sie

bis die für Sie richtige Einstellung angezeigt wird.

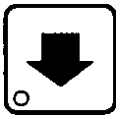
3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder 

zum Verlassen der Funktion.

Sperrintervalle einstellen

Sie können bis zu vier Sperrintervalle pro Tag einstellen.

1. Betätigen Sie

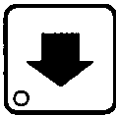
und anschließend  bis das Display zeigt: **SPERR - - - -**

2. Sehen Sie dazu Im Abschnitt "INTERVALLZEITEN EINSTELLEN", für ein Beispiel, wie Sie Sperrzeiten einstellen.

Freiverkaufsintervalle einstellen

Sie können bis zu vier Freiverkaufsintervalle pro Tag einstellen.

1. Betätigen Sie

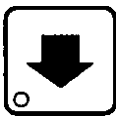
und anschließend  bis das Display zeigt: **FREIV - - - -**

2. Sehen Sie dazu Im Abschnitt "INTERVALLZEITEN EINSTELLEN", für ein Beispiel, wie Sie Freiverkaufszeiten einstellen.

Rabattintervalle einstellen

Sie können bis zu vier Rabattintervalle pro Tag einstellen.

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: **RAB - - - -**

2. Sehen Sie dazu Im Abschnitt "INTERVALLZEITEN EINSTELLEN", für ein Beispiel, wie Sie Rabattzeiten einstellen.

INTERVALLZEITEN

Sie können bis zu vier Zeiten pro Tag für jede spezielle Verkaufsperiode einstellen.

Anmerkung:

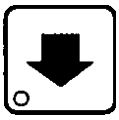
Überlappen sich zwei oder mehr dieser Zeitperioden, überschreibt der Intervall mit der höchsten Priorität die anderen Intervalle. Die Reihenfolge der Prioritäten ist:

1. Sperren
2. Freiverkauf
3. Rabatt

Beispielsweise: Beginnt eine Rabattpperiode, bevor eine Sperrperiode endet, wird die Rabattperiode nicht beginnen bevor die Sperrperiode beendet ist.

Das einstellen der Zeitintervalle für **Sperren, Freiverkauf** und **Rabatt** ist überwiegend das gleiche. Es gibt nur einen Unterschied beim einstellen des **Rabattintervalls**, deshalb zeigen wir an diesem Beispiel die Vorgehensweise.

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: **RAB - - - -**

Geben Sie die Zahl des Rabattintervalls ein den Sie ändern wollen, oder betätigen Sie

um den Rabattintervall 1 einzustellen. Benutzen Sie für unser Beispiel Rabatt 1.

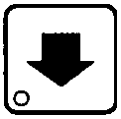
2. Das Display zeigt jetzt 1.RAB AN oder 1.RAB AUS

Betätigen Sie

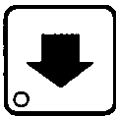
um den jeweiligen Rabatt an oder auszuschalten.

Anmerkung:

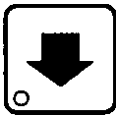
Wenn Sie einen Zeitintervall auf AN geschaltet haben, müssen Sie Ihn auch eingeben. Sie können Ihn auch jetzt eingeben und dann wieder ausschalten, um Ihn zu einem späteren Zeitpunkt zu benutzen.

3. Betätigen Sie  das Display zeigt jetzt 1.RAB XX "XX" ist eine Prozentzahl für diese Rabattperiode.

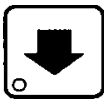
Geben Sie Jetzt mit den Zahlentasten einen Rabatt von 25% ein. (Rabattprozente von 0 bis 99 sind möglich.) Der Automat gibt jetzt einen Rabatt von 25%, aufgerundet auf den nächst höheren, kleinsten Münzwert, den das Zahlungssystem akzeptiert.

4. Betätigen Sie  das Display zeigt jetzt | 1.STRT X.XX | "XX" ist die Start-Zeit dieser Rabattperiode.

Geben Sie Jetzt mit den Zahlentasten eine neue Startzeit für diesen Intervall ein z.B. 1530.

5. Betätigen Sie  das Display zeigt jetzt | 1.STOP X.XX | "XX" ist die Stopp-Zeit dieser Rabattperiode.

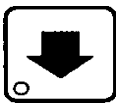
Geben Sie Jetzt mit den Zahlentasten eine neue Stoppzeit für diesen Intervall ein z.B. 1800. Sie haben jetzt bestimmt, daß von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr ein Rabatt von 25 % gewährt wird.

6. Betätigen Sie  das Display zeigt jetzt | 1.@ - - - - - - -. | "- -" sind die Wochentage dieser Rabattperiode.

Die Zahlentasten 1 bis 7 schalten die Wochentage ein oder aus. Es beginnt mit Sonntag (1) und endet mit Samstag (7). Beispielsweise, sie drücken "2", "4" und "6", zeigt das Display jetzt. Was besagt, daß der Intervall nur Montags, Mittwochs und Freitags aktiv ist.

1.@ - M - M - F-

.

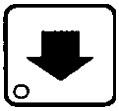
7. Betätigen Sie  das Display zeigt jetzt | *.- - - - - - - - -. |

Betätigen Sie eine Buchstabentaste (A bis J) um den Zeitintervall für die jeweige Anwahl zu aktivieren, betätrigen sie die Taste erneut, um den Zeitintervall wieder zu deaktivieren. Beispielsweise Sie betätigen die Tasten A, C und F

zeigt das Display | *.A - C - - F - - - |
|---|

.

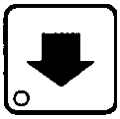
Betätigen Sie um alle Anwahlen einzuschalten, oder um alle Anwahlen auszuschalten.

8. Betätigen Sie  das Display zeigt jetzt | 1.INFO AUS | oder | 1.INFO X |

Aus bedeutet, daß kein Mitteilungstext aktiv ist und X repräsentiert einen von bis zu 8 Mitteilungstexten. Betätigen Sie die Zahlentaste (1 bis 8) der Mitteilung, die Sie aktivieren wollen, oder drücken Sie 0 um die Mitteilung dieses Zeitintervalls auszuschalten

(Sie können auch betätigen um den jeweiligen Mitteilungstext zu ändern)

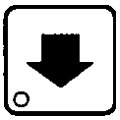
Sehen sie zum eingeben der Mitteilungstexte auch auf Seite 2-27

9. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum Verlassen der Funktion,

Daueranzeige = Die Mitteilung die während einer normalen Verkaufsperiode angezeigt wird, wenn der Automat nichr außer Betrieb ist.

Daueranzeige auswählen

1. Betätigen Sie

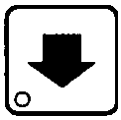
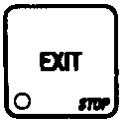
und anschließend  bis DAUERA´Z. XX angezeigt wird.

(Daueranz. -- = Standardtext, X.= Eigene Information Text 1-8)

2. Um einen Mitteilungstext festzulegen geben sie eine Zahl von 1 bis 8 ein, um den Standardtext anzuzeigen drücken Sie die 0, oder

Betätigen Sie

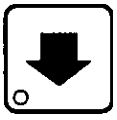
um den jeweiligen Mitteilungstext zu ändern.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder 

zum Verlassen der Funktion,

Servicemitteilung auswählen

1. Betätigen Sie

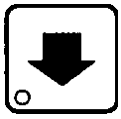
und anschließend  bis SERVICE XX angezeigt wird.

(Service -- = Standardtext, X.= Eigener Informations Text 1-8)

2. Soll eine Information im Servicefall angezeigt werden? Z.B. Ihre Telefonnummer, geben sie eine Zahl von 1 bis 8 ein, um den Standardtext anzuzeigen drücken Sie die 0, oder

Betätigen Sie

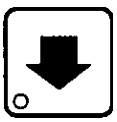
um den jeweiligen Mitteilungstext zu ändern.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum Verlassen der Funktion,

Freiverkaufsmitteilung auswählen

1. Betätigen Sie

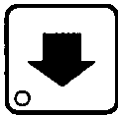
und anschließend  bis FREI.VND XX angezeigt wird.

(Service -- = Standardtext, X.= Eigener Informations Text 1-8)

Hier können Sie eingeben, welcher Lauftext beim über die Tastatur eingeschaltetem Freiverkauf, anstelle von "Kein Geld Notwendig" angezeigt werden soll. Geben sie eine Zahl von 1 bis 8 ein, um den Standardtext anzuzeigen drücken Sie die 0, oder

Betätigen Sie

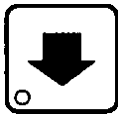
um den jeweiligen Mitteilungstext zu ändern.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum Verlassen der Funktion,

Mitteilungstexte ändern

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis | INFO EING | angezeigt wird.

Geben Sie die Zahl der Mitteilung ein die Sie ändern wollen. | INFO EINGX | wird angezeigt.
(X repräsentiert eine Zahl von 1-8)

Merke
Mitteilungstext 8 ist der Text für EIGENE TASSE

2. Betätigen Sie

der Text wird mit einem blinkenden Zeichen angezeigt.
Das blinkende Zeichen ist nun veränderbar.

3. Zum Betrachten der Mitteilung betätigen Sie der Text scrollt über das Display.

Zum stoppen des Mitteilungstextes betätigen Sie

4. Wenn ein Zeichen anfängt zu blinken, kann dieses verändert werden. Sie können die unterschiedlichen Zeichen entweder über "Direktwahltasten" eingeben, oder sie

benutzen

oder

um durch die Liste der Alphanumerischen Zeichen zu blättern.

Kürzerer Weg

Wollen Sie ein Zeichen eingeben, welches nicht durch eine Direktanwahltaste erreichbar ist, drücken Sie auf die Taste, die diesem Zeichen am nächsten ist.
Beispielsweise: Sie möchten ein **Q** eingeben, drücken Sie

anschließend betätigen Sie einmal

"Q" wird angezeigt

Das "ENDE" des Textes Zeichen

Dieses ist das wichtigste Zeichen Ihres Textes, es teilt dem Automaten mit, wann der Lauftext endet. Sollten Sie dieses Zeichen nicht benutzen, wird Ihr Lauftext von lauter Nullen gefolgt. Dieses Zeichen können Sie über die Auswahlliste oder durch eine Direktwahltaste erreichen(sehen Sie die nächste Seite)

Mitteilungstexte ändern

Die meisten Tasten der Operatortastatur haben eine spezielle Funktion, die Ihnen beim eigeben der Lauftexte behilflich ist.

Direktanwahl verschiedener Buchstaben durch Programmtasten.

Einfügen eines **"R"** an die Stelle des blinkenden Zeichens.

Einfügen eines **"Leerzeichens"** an die Stelle des blinkenden Zeichens.

Einfügen eines **"S"** an die Stelle des blinkenden Zeichens.

Löscht das aktuelle Zeichen und ein Leerzeichen.

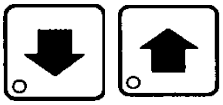
Einfügen eines **"T"** an die Stelle des blinkenden Zeichens.

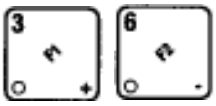
Löscht das aktuelle Zeichen und belässt das Leerzeichen.

Wiederholt den linken Buchstaben des blinkenden Zeichens.

Einfügen des speziellen **"ENDE DES TEXTES"** Zeichens.

Blättert durch den Text 10 Zeichen zur selben Zeit (eine Displayanzeige)


Blättert vorwärts und rückwärts durch den Mitteilungstext.



Blättert vorwärts und rückwärts durch die Anzeige-Zeichenliste.

Zeichenliste

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

A B C D E F G H I J

K L M N O P Q R S T

U V W X Y Z (LEER) - § '

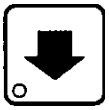
( ) * # + - / . < =

> ? @ ° ² (Ende)

durch betätigen von

setzen Sie das (Ende Zeichen)

<u>Das "ENDE "-Zeichen muß immer am Ende eines Textes gesetzt werden.</u>

5. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

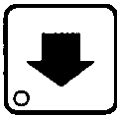
zum verlassen der Funktion.

Zählerabfragen

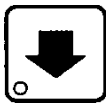
Nichtlöschbare Zähler abfragen

1. Betätigen Sie und das Display zeigt: NL$XX.XX

"XX.XX" ist der Totale Betragszähler, in EURO und CENT, er ist nicht löschbar.

2. Betätigen Sie  und das Display zeigt: NL X.

"X" ist der Totale Stückzahlzähler, er ist nicht löschbar.

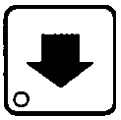
3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion

---

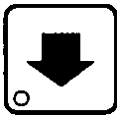
Hinweis zur Zählerabfrage

Zählerstände können auf drei verschiedene Arten abgefragt werden: Der komplette Automat, jede Anwahl, oder für die jeweilige Abgabemenge. Die erste Displayanzeige zeigt den Total-Zählerstand des Automaten.

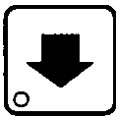
* Um den Zählerstand einer Anwahl anzuzeigen, drücken Sie die Buchstabentaste der Anwahl die Sie abfragen wollen.

  danach drücken Sie  oder um die Daten aller aktiven Anwahlen anzuzeigen.

* Um den Zählerstand einer Abgabemenge anzuzeigen, drücken Sie 0 für die normale Abgabemenge oder 1 für die große Abgabemenge und die Buchstabentaste der Anwahl die Sie abfragen wollen.

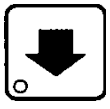
  danach drücken Sie  oder um die Daten aller aktiven Anwahlen einer Abgabemenge anzuzeigen.

Totale bezahle Verkäufe (EURO) abfragen

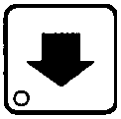
1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: **$ XX.XX

"XX.XX" ist der Totale Betragszähler, in EURO und CENT. (Ohne der nicht bezahlten Verkäufe, wie Freiverkauf und Gewinne). Dieses ist die totale Summe seit dem letzten Löschen.

2. Wenn benötigt, können Sie jetzt die Zählerstände für jede individuelle Anwahl oder Abgabemenge abfragen, (siehe Hinweis zur Zählerabfrage auf der selben Seite).

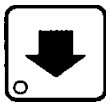
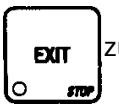
3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion

Totale bezahlte Verkäufe (Anzahl) abfragen

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: | ** XX. |

"XX" ist die totale Anzahl aller bezahlten Verkäufe des Automaten.

2. Wenn benötigt, können Sie jetzt die Zählerstände für jede individuelle Anwahl oder jede Abgabemenge abfragen, (siehe Hinweis zur Zählerabfrage auf Seite 30).

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder  zum verlassen der Funktion

---

Alle löschbaren Zähler zurücksetzen

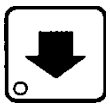
1. Betätigen Sie und das Display zeigt: | NL$XX.XX |

"XX.XX" ist der Totale Betragszähler, in EURO und CENT, er ist nicht löchbar.

2. Betätigen und halten Sie bis zwei Töne zuhören sind, das Display zeigt:

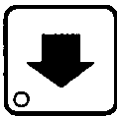
LÖSCHEN und dann **BEENDET.**

Jetzt sind alle löschbaren Zählerstände auf "0" gesetzt.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion

---

Nur bezahlte Verkaufszähler löschen

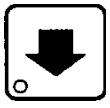
1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: | **$ XX.XX |

"XX.XX" ist der Totale Betragszähler, in EURO und CENT. (Ohne der nicht bezahlten Verkäufe, wie Freiverkauf und Gewinne). Dieses ist die totale Summe seit dem letzten Löschen.

2. Betätigen und halten Sie bis zwei Töne zuhören sind, das Display zeigt:

LÖSCHEN und dann **BEENDET.**

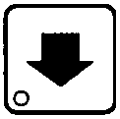
Jetzt sind alle bezahlten Verkäufe auf "0" gesetzt, alle anderen Zählerstände bleiben unverändert.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion

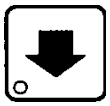
Geld in der Kasse abfragen (nur angezeigt wenn > 0)

(nur bei MDB Münzgerät)

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: CBX XX.XX

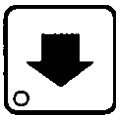
"XX.XX" ist der Totale Betrag, in EURO und CENT, in der Kasse.

2. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum verlassen der Funktion

Geld im Geldscheinleser abfragen (nur angezeigt wenn > 0)

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: DBV XX.XX

"XX.XX" ist der Totale Betrag, in EURO Noten, im Geldscheinleser.

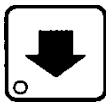
2. Betätigen Sie

um die Anzahl der verschiedenen EURO-Scheine anzuzeigen. Beispielsweise

das Display zeigt $10 20 was bedeutet, daß 20 - 10 EURO Scheine angenommen wurden.

Betätigen Sie

erneut, um auch die anderen EURO-Noten zu sehen.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

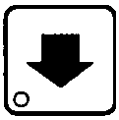
zum verlassen der Funktion

Freiverkäufe (•) der Zeitintervalle abfragen

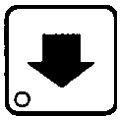
Anmerkung:

Dieser Zähler wird nicht angezeigt, wenn er Null ist..

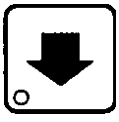
1. Betätigen Sie

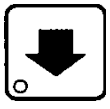
und anschließend  bis das Display zeigt: _0$ XX.XX.

2. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: 1.FRV .00.

Dieses ist der totale Verkauf in der Freiverkaufsperiode 1. Dieser wird nur angezeigt wenn > 0.

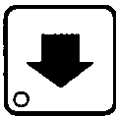
3. Betätigen Sie  um die Freiverkaufsperioden 2 bis 4 anzuzeigen.

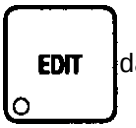
4. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum verlassen der Funktion

Rabattierte Verkäufe (•) des Zeitintervalls abfragen

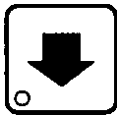
1. Betätigen Sie

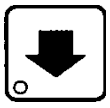
und anschließend  bis das Display zeigt: **$ XX.XX

2. Betätigen Sie 

das Display zeigt: 1.RAB .00. Dieses ist der totale Verkauf in der

Rabattperiode 1. (Dieser Zähler wird nicht angezeigt, wenn keine Rabattierten Verkäufe getätigt wurden.)

3. Betätigen Sie  um die Rabattperioden 2 bis 4 anzuzeigen.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

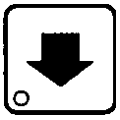
zum verlassen der Funktion

Freiverkäufe (•) abfragen

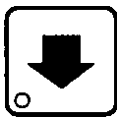
Anmerkung:

Dieser Zähler wird nicht angezeigt, wenn keine unbezahlten Verkäufe getätigt wurden.

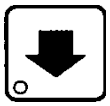
1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: _0$XX.XX

2. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: FRV XX.XX

"XX.XX" ist der totale Betrag der Freiverkäufe des Automaten. Diese werden nur angezeigt wenn > 0.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

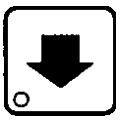
zum verlassen der Funktion

Gewinne (•) abfragen

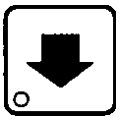
Anmerkung:

Dieser Zähler wird nur angezeigt wenn >0.

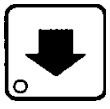
1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: _0$ XX.XX

2. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: GEW XX.XX

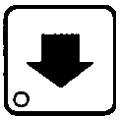
"XX.XX" ist der totale Betrag der Gewinne des Automaten. Diese werden nur angezeigt wenn > 0.

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum verlassen der Funktion

Zeitdaten abfragen

1. Betätigen Sie

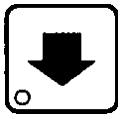
und anschließend  bis das Display zeigt: Zeit Daten

2. Betätigen Sie

Der folgende Lauftext wird angezeigt:

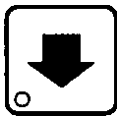
TUER 1 23/11 08.15 FUER 00. 0.23

Dieses Beispiel zeigt, daß die Automatentür am 23. November (23/11) um 08.15 Uhr (08.15) für null Tage null Stunden und 23 Minuten geöffnet war war. (00.0.23). Die letzten 4 Türoffnungen werden nacheinander angezeigt.

3. Betätigen Sie  Der folgende Lauftext wird angezeigt:

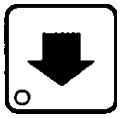
LETZT STROM 23/11 08.15 FUER 00. 0.23

Dieses Beispiel zeigt, daß der Automat am 23. November (23/11) um 08.15 Uhr (08.15) für null Tage null Stunden und 23 Minuten ohne Strom war. (00.0.23)

4. Betätigen Sie  der folgende Lauftext angezeigt

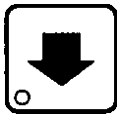
LAENGS`T STROM 1/11 11.20 FUER 04. 11.23

Dieses Beispiel zeigt, daß die längste Stromunterbrechung des Automaten am 1. November (1/11) um 11.20 Uhr (11.20) für 4 Tage 11 Stunden und 23 Minuten war. (4.11.23)

5. Betätigen Sie  der folgende Lauftext angezeigt

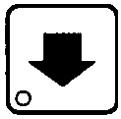
LETZ`T L.BAR 1/11 11.25

Dieses Beispiel zeigt, daß die letzte komplette Zählerlöschung am 1. November (1/11) um 11.25 Uhr (11.25) stattgefunden hat.

6. Betätigen Sie  der folgende Lauftext angezeigt

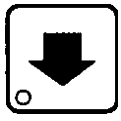
ZEITEIN`G 1/11 11.20

Dieses Beispiel zeigt, daß die letzte Zeiteingabe am 1. November (1/11) um 11.20 Uhr (11.20) stattgefunden hat.

7. Betätigen Sie  der folgende Lauftext angezeigt

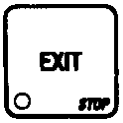
PREISEIN`G 1/11 11.23

Dieses Beispiel zeigt, daß die letzte komplette Zählerlöschung am 1. November (1/11) um 11.23 Uhr (11.23) stattgefunden hat.

7. Betätigen Sie  der folgende Lauftext angezeigt

LAST.VND 23/11 11.23

Dieses Beispiel zeigt, daß der letzte Automatenverkauf am 23. November (23/11) um 11.23 Uhr (11.23) stattgefunden hat.

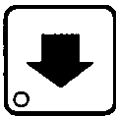
7. Betätigen Sie 

zum Verlassen der Funktion,

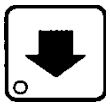
Totale unbezahle Verkäufe (•) abfragen

Anmerkung:
Dieser Zähler wird nicht angezeigt, wenn keine unbezahlten Verkäufe getätigt wurden.

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: _0$ XX.XX

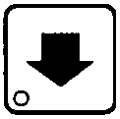
2. Wenn benötigt, können Sie jetzt die Zählerstände für jede individuelle Anwahl oder jede Abgabemenge abfragen, (siehe Hinweis zur Zählerabfrage auf Seite 30).

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum verlassen der Funktion

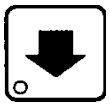
Totale unbezahlte Verkäufe (Anzahl) abfragen

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: _0 XX.

"XX" ist die totale Anzahl aller unbezahlten Verkäufe des Automaten.

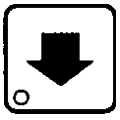
2. Wenn benötigt, können Sie jetzt die Zählerstände für jede individuelle Anwahl oder jede Abgabemenge abfragen, (siehe Hinweis zur Zählerabfrage auf Seite 30).

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum verlassen der Funktion

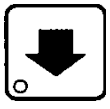
Testverkäufe abfragen

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: TEST XX.

"XX" ist die totale Anzahl aller Testverkäufe des Automaten.

2. Wenn benötigt, können Sie jetzt die Zählerstände für jede individuelle Anwahl oder jede Abgabemenge abfragen, (siehe Hinweis zur Zählerabfrage auf Seite 30).

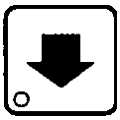
3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum verlassen der Funktion

Verkäufe ohne Becherausgabe abfragen

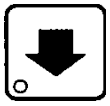
Anmerkung:
Dieser Zähler werden nur angezeigt wenn >0.

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: BECH XX.

"XX" ist die totale Anzahl aller Verkäufe ohne Becherausgabe des Automaten.

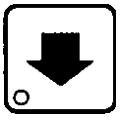
2. Wenn benötigt, können Sie jetzt die Zählerstände für jede individuelle Anwahl oder jede Abgabemenge abfragen, (siehe Hinweis zur Zählerabfrage auf Seite 30).

3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

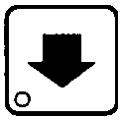
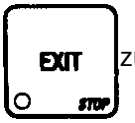
zum verlassen der Funktion.

Automaten ID Nummer abfragen

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: I.D. XXXXXX

"XXXXXX" ist die 6-Stellige ID Nummer.
2. Sie können die ID Nummer ändern, wenn Sie vorher den Operatorcode eingegeben haben.

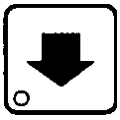
3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder 

zum verlassen der Funktion.

Verkäufe mit mehr als einer Becherringumdrehung SUREVEND™ SYSTEM

Anmerkung:
Dieser Zähler werden nur angezeigt wenn >0.

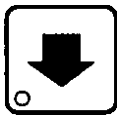
1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: SV.TOT XX.

XX = die Anzahl der Verkäufe, welche mehr als eine Motorumdrehung benötigten, um einen Becher auszugeben.

2. Betätigen Sie

um den Zähler zu löschen.

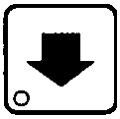
3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder

zum verlassen der Funktion.

Anzahl der nicht erkannten Becher, SUREVEND™ SYSTEM

Anmerkung:
Dieser Zähler werden nur angezeigt wenn >0.

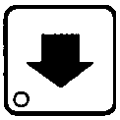
1. Betätigen Sie

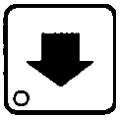
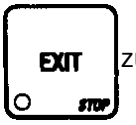
und anschließend  bis das Display zeigt: SV.FL1 XX.

XX = die Anzahl der Becher, die trotz Drehnungen des Becherring-Motor 1 nicht erkannt wurden.
Überprüfen Sie die Becherring-Einstellung bzw. ob der Becherturm über die Maximalhöhe gefüllt ist.

2. Betätigen Sie

um den Zähler zu löschen.

3. Betätigen Sie  bis das Display zeigt: SV.FL2 XX.

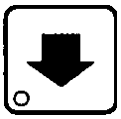
4. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder 

zum verlassen der Funktion.

Anzahl der Becher ohne aktives SUREVEND™ System

Anmerkung:
Dieser Zähler werden nur angezeigt wenn >0.

1. Betätigen Sie

und anschließend  bis das Display zeigt: WO.SV XX.

XX = die Anzahl der Becher, welche ohne aktives SUREVEND™ System ausgegeben wurden.
Nur bei Einstellung OPT'N SURE.V .

2. Betätigen Sie

um den Zähler zu löschen.

4. Betätigen Sie

zum verlassen der Funktion.

Abfrage Optionen

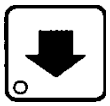
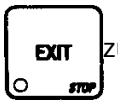
Temperatur abfragen

1.Betätigen Sie das Display zeigt: **XX °C**

XXX ist die momentane Heißwassertanktemperatur. "°C" besagt, daß die Temperaturen in °C angezeigt wird.

Anmerkung:

Ein Apostroph nach °C oder °F bedeutet, daß ein Fehler im Temperatursensor vorliegt. Ein Dezimalpunkt nach °C oder °F besagt, daß die Heizung gerade arbeitet.

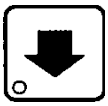
3. Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder 

zum verlassen der Funktion.

Automateneinstellung abfragen

1.Betätigen Sie und anschließend bis das Display **CONF T+J+ WXYZ**

Sehen Sie unter Automatenausführung festlegen für die Bedeutung dieser Anzeige.

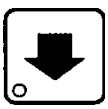
2. Betätigen Sie  das Display zeigt: **0. ABCDEFG** dieses sind die freigegebenen

Anwahlen der Standard Abgabemenge. (0)

3. Betätigen Sie

das Display zeigt: **0. X - - 2 - - -** dieses ist der Becherverkauf

für die kleinen Becher (0).

4. Betätigen Sie  das Display zeigt: **1. ABCDEFG** dieses sind die freigegebenen

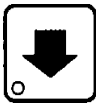
Anwahlen der Großen Abgabemenge. (1)

5. Betätigen Sie

das Display zeigt: **1. X - - 2 - - -** dieses ist der Becherverkauf

für die großen Becher (1).

Softwareversion abfragen

1.Betätigen Sie und anschließend  bis das Display **VER XXX.XX**

"XXXXX" ist die aktuelle Softwareversionsnummer der Hauptplatine.

2. Betätigen Sie zum verlassen der Funktion.

Download der Daten in ein MDE

(Nur wenn unter Operatorfunktionen "DEX" eingestellt wurde S.2-10)

1. Schließen Sie das MDE nach dessen Vorschriften über den optional erhältlichen DEX/UCS Klinkenstecker an den Automaten an.

2. Betätigen Sie Die Verkaufsdaten werden in das MDE übertragen.

Anmerkung:

Bei Einstellung "DEX CLEAR ON" unter Maschienenconfiguration, werden die übertagenen Daten gelöscht.

3. Betätigen Sie zum Verlassen der Funktion.

Druckoptionen einstellen

(Nur wenn unter Operatorfunktionen "DRUCKER " eingestellt wurde S.2-10)

1.Betätigen Sie bis das Display BAUD XXXX zeigt:

XXXX steht für die mögliche Baudrate (1200, 2400, 4800 oder 9600 Baud)

Wenn Sie die Einstellungen für den optionalen Drucker ändern wollen, betätigen Sie

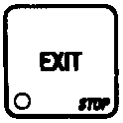
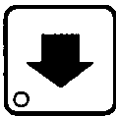
Wenn die eingestellte Baudrate stimmt, verlassen der Funktion mit

Testverkäufe durchführen

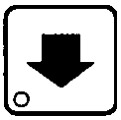
1. Betätigen Sie und das Display zeigt: TEST .00

Jetzt können Sie bei geöffneter Tür unbegrenzte Testverkäufe ohne Geld durchführen. Bei geschlossener Tür können Sie noch einen Testverkauf durchführen. Bei Testverkäufen mit Geld, muß der eingeworfene Betrag mindestens so hoch sein wie der Verkaufspreis der Ware die Sie kaufen wollen. Testverkäufe werden in einem eigenen Zähler festgehalten.

Anmerkung:
Das SUREVEND™ System ist während der Testverkäufe nicht in Betrieb.
Machen Sie bei geschlossener Tür noch einen Testverkauf,
um sicherzugehen das der Testmodus beendet wurde.

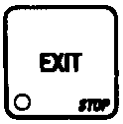
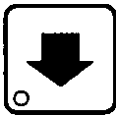
2. Betätigen Sie  zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

Test des Displays

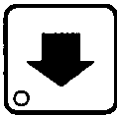
1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: ANZEITEST

2. Drücken Sie zum einschalten aller Displaysegmente, dann zum ausschalten drücken.

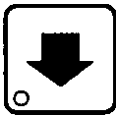
3. Betätigen Sie eine **Zahlentaste** auf der Operatortastatur um diese Zahl in allen Displaysegmenten anzuzeigen.

4. Betätigen Sie  zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

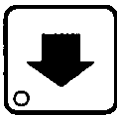
Bechertest

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: BECHTEST

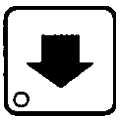
2. Drücken Sie 1 oder 2 um einen Becher aus dem Becherwerk 1 oder 2 auszulösen.

3. Betätigen Sie zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

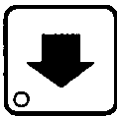
Türtest

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: TUER TEST

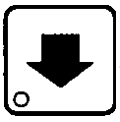
2. Durch Betätigen der Taste wird die automatische Tür angesteuert.

3. Betätigen Sie zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

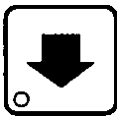
Mixertest

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: MIXER TEST

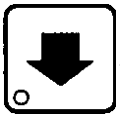
2. Betätigen Sie 1, 2, 3, 4 oder 5 um den jeweiligen Mixermotor anzusteuern.

3. Betätigen Sie zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

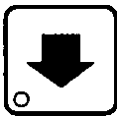
Kompressortest

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: KOMPR TEST

2. Betätigen Sie Der Luftkompressor wird angesteuert.

3. Betätigen Sie zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

Brühertest

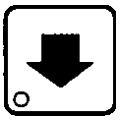
1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: BRUEH TEST.

Warnung!

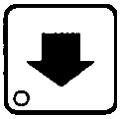
Berühren Sie den Brüher nicht, wenn er in Funktion ist. Beim berühren von beweglichen Teilen könnten Sie sich verletzen.

2. Betätigen Sie mehrmals um jede Brüherposition anzusteuern

BRUE BRUEH. = Der Brüher steht in der Brühposition
BRUE AUSWH = Der Brüher steht in der Auswurfstellung
BRUE GRUND = Der Brüher steht in der Grundstellung

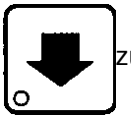
3. Betätigen Sie zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

Brüherspülung

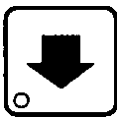
1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: BRUEH SPUEL

2. Betätigen Sie um den Brüher mit heißem Wasser zu Reinigen.

bis das Display zeigt: REINIGUNG bis die Reinigung beendet ist.

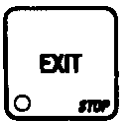
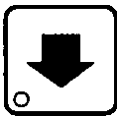
3. Betätigen Sie zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

Mischschalenspülung

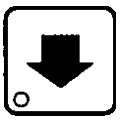
1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: MISCH SPUEL

2. Betätigen Sie um die Mischschalen mit heißem Wasser zu Spülen.

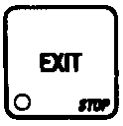
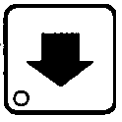
bis das Display zeigt: SPUELEN bis das Spülen beendet ist.

3. Betätigen Sie  zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

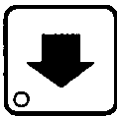
Löschen von Tank Fehlern

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: TANK

2. Betätigen Sie Dieses löscht jeden Tank Fehler.

3. Betätigen Sie  zum Verlassen der Funktion, oder  zur nächsten Funktion.

Test der Schalter und Sensoren

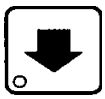
1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display zeigt: IN.MKPHL12

2. Betätigen Sie jeden Schalter oder Sensor um diese Funktiom zu testen.

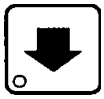
M = TASSEN SCHALTER
P = EIMER VOLL SCHALTER
L**.** = NIEDRIG WASSER IM TANK
K = FREIVERKAUFSCHALTER (option)
H = TANK VOLL
1 = BECHERWERK1 LEER
2 = BECHERWERK2 LEER

3. Ein Dezimalpunkt hinter dem "L" besagt dass das Einlassventil angesteuert wird.

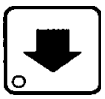
Ansicht des momentanen Kalibrierungswerts

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display anzeigt CAL.LST XXX.

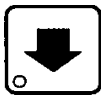
XXX kann eine Nummer von 0 bis 255 sein, und zeigt meist den momentanen Ablesewert vom Sensor an. Je niedriger die Zahl um so größer ist die Blockierung des Sensors. Die Zahl von 255 bedeutet, daß es ein Problem bei der SUREVEND™ Interface Platine gibt. Stellen Sie sicher daß die SUREVEND™ Interface Platine richtig mit der Hauptplatine verbunden ist.

3.Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion.

Ansicht des durchschnittlichen Kalibrierungswerts

1. Betätigen Sie und anschließend  bis das Display anzeigt CAL.AVE XXX.

XXX stellt den durchschnittlichen Sensor-Kalibrier-Wert dar (er sollte zwischen 50 und 255 für den richtigen Sensorbetrieb liegt - zum Beispiel 51 bis 254). Bei einer Kalibrier-Wert-Anzeige zwischen 50 und 0 ist das SUREVEND™ System ausser Betrieb gesetzt.

3.Betätigen Sie  zur nächsten Funktion, oder zum verlassen der Funktion.

Fehlerabfrage

Diagnose auslesen

1. Betätigen Sie wenn ein Fehler festgestellt wird, kann das Display eine der folgenden Fehlermeldungen ausgeben.

KEIN FEHLER..... Normaler Betriebszustand

TASTE XY.....Taste(n) defekt

ROM FEHLER..... Fehler im Programm-Eprom. Der Automat ist außer Betrieb

RAM FEHLER.....Das Ram ist nicht initialisiert oder nicht Kompatibel zur momentan geladenen Software. Wird diese Fehlermeldung angezeigt, müssen Sie das Ram neu initialisieren. **Achtung!** stellen Sie sicher , daß Sie Ihre Daten und Einstellungen aufgeschrieben haben, da diese gelöscht werden.

Drücken und halten Sie bis zwei Töne zu hören sind und das Display **"BEENDET"** anzeigt.

SCHLÜSSEL-SCHALTER..... Der Schlüsselschalter wurde angeschlossen, ist aber als gesperrt konfiguriert.

CONF ERROR..... Einstellungsfehler; zeigt die momentane Konfiguration des Automaten. Sie können hier direkt die richtige Einstellung vornehmen.

TANK FEHL..... Fehler beim füllen des Heißwassertanks

RING 1.2..... Der Becherringmotor ist nicht in Endstellung

MT`R 1A1B.2..... Becherturmmotoren nicht in Endstellung.

KEIN BECH 1.2.... Becher leer.

BRUEH FEHL..... Fehler am Brüher festgestellt.

EIMER VOLL..... Wassereimer voll, oder keine Spannung im Heißgetränketeil.

KEIN WASSER.....Ungenügend Wasser im Heißwasserboiler

SENSOR .....Der Temperatursensor kann nicht ausgelesen werden.(Heizung)

Fehlerabfrage fortsetzung

MIXER 1 2 3 4 5 .....Mixermotor 1, 2, 3, 4 oder 5 defekt.

TUER FEHL.....Die Automatische Tür ist gestört.

KEIN MUENZ.....Es wurde kein Münzgerät gefunden, der Automat ist außer Betrieb.

MUENZ COMM.....Unvollständige Münzgerätekommunikation. Überprüfen Sie das Kabel.

MUENZ SENSOR.....Nur für MDB Münzgerät

MUENZ ???.....Ein oben nicht aufgeführter Münzgerätefehler ist aufgetreten.

DBV ???.....Fehler im Geldscheinprüfer festgestellt.

PREIS FEHL.....Preisfehler festgestellt

NONE READY.....Alle Anwahlen sind gesperrt.

NO FLOAT.....Schwimmersensor nicht erkannt oder fehlt

SV.ERR CUP 1..... Becherring-Motor 1 ist außer Betrieb wegen eines SUREVEND™ Fehlers.

SV.ERR CUP 2..... Becherring-Motor 2 ist außer Betrieb wegen eines SUREVEND™ Fehlers.

SV.ERR PCB.....SUREVEND™ System ist aktiv, aber außer Betrieb. Momentaner Kalibrierwert ist 255. Überprüfen Sie die Steckverbindung J34 an der SUREVEND™-Platine.

SV.ERR SNSR.....SUREVEND™ System ist aktiv, aber außer Betrieb.Momentaner Kalibrierwert ist <50. Überprüfen Sie die Steckverbindung vom Sensor oder ob der Sensor blokkiert ist.

AJP.TMR1 XX..... Diese Anzeige erscheint bei aktivem SUREVEND™ Anti-Jakpot System für Becherturm 1, es wird die restliche Zeit angezeigt. XX ist eine Zeit zwischen 1 und 99 Minuten. Diese Fehleranzeige wird beim Schließen der Automatentür gelöscht.

AJP.TMR2 XX..... Diese Anzeige erscheint bei aktivem SUREVEND™ Anti-Jakpot System für Becherturm 2, es wird die restliche Zeit angezeigt. XX ist eine Zeit zwischen 1 und 99 Minuten. Diese Fehleranzeige wird beim Schließen der Automatentür gelöscht.

Freiverkaufsoptionen einstellen

1. Betätigen Sie und das Display zeigt einen der folgenden Texte

FREI AUS	Normaler Verkaufsmodus. Der Automat zeigt KAUFBEREIT oder einen von Ihnen eingegebenen Lauftext an. Bei angeschlossenem Schlüsselschalter geht der Automat außer Betrieb.

oder **KAUFBEREIT**

FREI ALLE	Frei-Verkaufsmodus. Der Automat gibt alle Produkte ohne Münzeinwurf aus. Angezeigt wird:....oder ein von Ihnen eingegebener Lauftext. Bei angeschlossenem Schlüsselschalter geht der Automat außer Betrieb.

oder **KEIN GELD NOTWENDIG**

FREI M SCH	Wenn der Schlüsselschalter geschlossen ist, werden alle Produkte ohne Geldeinwurf ausgegeben. Bei offenen Schlüsselschalter Verkauft der Automat Normal.

oder

FREI EINMAL	Wenn der Schlüsselschalter geschlossen ist, wird nur das nächste Produkt ohne Geldeinwurf ausgegeben. Bei offenen Schlüsselschalter Verkauft der Automat Normal. Münzgerätefehler werden Ignoriert. Diese Option ist für Tokensysteme gedacht, wo jeweils ein Produkt frei ausgegeben wird.

2. Betätigen Sie

bis die für Sie richtige Option angezeigt wird.

3. Betätigen Sie

zum Verlassen der Funktion.

REINIGUNG & DESINFEKTION

Anleitung

Jedermann der Verkaufautomaten befüllt muß eine einwandfreie Reinigung und Desinfektion der Geräte gewährleisten. Die Gesundheitsbestimmungen verlangen, daß alle Teile des Automaten. welche in Kontakt mit Nahrungsmitteln kommen, nur mit zuvor gereinigten Händen berührt oder benutzt werden dürfen.

Die Informationen in diesem Teil der Anleitung sollten Ihnen zeigen, wie der Automat auf Basis einer täglichen Befüllung gereinigt und desinfiziert werden sollte. Ein sauberer und gut gewarteter Automat bietet beste Produktqualität und größte Sicherheit für Ihre Kunden.

Reinigung und Desinfektion - was ist der Unterschied?

REINIGUNG

Reinigung steht für entfernen von sichtbarem Schmutz. Verkaufsautomaten befüllen bedeutet auch reinigen zum Erhalt der Produktqualitat und entfernen von Produktrückständen und Ablagerungen, welche den Geschmack und das Aussehen des auszugebenden Produktes beeinträchtigen könnten.

DESINFEKTION

Desinfektion steht für " entfernen von nicht sichtbarem Schmutz “. Verkaufsautomaten befüllen bedeutet auch das entfernen von bakteriologischen Verunreinigungen NACH der Reinigung. Reinigung und Desinfektion sollten in folge ausgeführt werden.Der Automat muß in Übereinstimmung mit den geltenden Gesundheitsbestirnmungen desinfiziert und betrieben werden.

Desinfektion ist kein Ersatz für eine gute Reinigung

WIE WIRD DESINFIZIERT?

Sie können mit einer der folgenden zwei Methoden desinfizieren.

Chemikalien: Das zu desinfizierende Teil wird mit einem Bakteriozied gereinigt.

Hitze: Das zu desinfizierende Teil wird mit heißem Wasser gereinigt.
Das Wasser muß mindestens eine Temperatur von 77°C erreichen.

Schalten Sie den Hauptschalter aus, bevor Sie Wasser im Automaten verwenden.

Bei beiden Methoden muß das zu reinigende Teil gut gespült werden. Alle festen Rückstände wie z.B.Kakao oder Zuckerreste sind ein guter Nährboden für Bakterien. Sie müssen 100% tig entfernt werden.

Reinigung

Reinigung ist ein wichtiger Bestandteil bei dem Betrieb von Verkaufsautomaten.Ein sauberer und einwandfrei gewarteter Automat erhöht die Funktionssicherheit und animiert den Kunden zum Kauf.

Die Reinigungsperioden werden in folgende Kategorien unterteilt:
"Täglich" ---" Wöchentlich"--- "Monatlich"

Diese Werte werden nur als Empfehlung gegeben und sollten dem Aufstellplatz und dem Umsatz am jeweiligen Automaten angepasst werden.

Nach den Erfahrungen von CRANE Merchandising Systems ist ein gut gepflegter Automat ein wichtiger Garant für hohen Umsatz und guten Profit.

ACHTUNG

Achten Sie bei der Reinigung darauf, daß elektrische Verbindungen und Platinen nicht mit Wasser in Berührung kommen.
Verwenden Sie keine siliconhaltigen Sprüh - oder Reinigungsmittel. Silicon kann Fehler an elektrischen Verbindungen verursachen.

Täglicher Service
- Kontrollieren Sie die Leuchtstofflampen
- Becher nachfüllen
- Füllen Sie das Münzgerät mit Wechselgeld
- Kontrollieren Sie den Wasserfilter und ersetzen Sie ihn wenn nötig
- Folgen Sie der täglichen Reinigung

Tägliche Reinigung
- Reinigen Sie die Becherstation
- Entleeren Sie den Wassereimer
- Stellen Sie sicher das der Schwimmer frei im Eimer hängt
- Wischen Sie die Aussenseite des Gerätes sauber.
- Führen Sie einen Testverkauf bei geschlossener Tür durch

Monatlicher Service
- Siehe täglicher Service
- Reinigen Sie den Münzeinwurf
- Reinigen Sie den Münzprüfer

Monatliche Reinigung
- Siehe tägliche Reinigung
- Lösen Sie alle Plastikschläuche von der Ausgabe
- Reinigen Sie die Düsen mit warmem Wasser
- Setzen Sie die Schläuche wieder auf
- Heben Sie den Becherturm herunter und reinigen Sie die Becherröhren
- Reinigen den Boden des Gerätes

EIN GUTER ANFANG - IHR REINIGUNGS SET

Sie müssen sicher sein, daß jeder Automat den Sie befüllt haben, einwandfrei funktioniert und in bestem Zustand ist, wenn Sie ihn verlassen.Um das zu erreichen, benötigen Sie ein komplettes Set mir den richtigen Hilfsmitteln.

Hier ist Ihre Checkliste der wichtigsten Hilfsmittel

- ✔ Eimer
- ✔ Bürsten für die Reinigung von Schläuchen und Ausgabedüsen.
- ✔ Separate Bürste für trockenes Produkt und Staub um die Kanister.
- ✔ Reinigungstücher, stabil und feucht, aber nicht fusselnd.

BEMERKUNG

Reinigungstücher können die bereits desinfizierten Teile wieder infizieren.
Darum sollten desinfizierte Teile NICHT mit Tüchern getrocknet werden.
Es sollte eine Lufttrocknung bevorzugt werden.

- ✔ Reinigungsmittel zum ablösen von Kafeeresten und Kaffeeölen (Brermaut).
- ✔ Reinigungsmittel für Eimer und Überlaufschale.
- ✔ Austauschteile (wenn die Orginalteile in der Firma gereinigt werden).
- ✔ Glasreiniger für das Gehause.

Bei Bedarf fügen Sie bitte zusätzlich benötigte Hilfsmittel der Liste bei.

Tägliche Reinigung

Untersuchen Sie den Automaten innen und außen auf etwaige Verschmutzungen. Stellen Sie sicher, daß auch die Ecken und nicht gleich Sichtbare Teile untersucht werden.

Reinigen Sie was schmutzig ist.

Achten Sie darauf das der Automat innen wieder vollkommen abgetrocknet ist, bevor Sie ihn schließen.

Vorbeugende Wartung

Periodisch müssen Sie den Heißwassertank des Automaten auf etwaige Kalkablagerungen untersuchen. Diese Ablagerungen an den Wänden des Heißwassertanks, den Ventilen und der Heizung führt sehr schnell zu Funktionsstörungen des Automaten. Je nach Ihrer lokalen Wasserqualität müssen Sie den Heißwassertank alle 1 bis 6 Monate entkalken.

ANMERKUNG

Um Ihnen das Entkalken Ihres Automaten zu erleichtern, können Sie bei CRANE Merchandising Systems das Entkalkungsmittel (Scale Kleen) unter Ersatzteilnummer 640-0080 bestellen und den Everpure Dummy-Filter 640-0086.

Ablaufplan der Reinigung

Teile ohne Kontakt zu Nahrungsmitteln

BECHERSTATION - Nehmen Sie die Becherstation aus dem Automaten. Reinigen Sie die Becherstation mit einem Allzweckreiniger und Desinfizieren sie anschließend mit fließendem heißem Wasser. Setzen Sie die Becherstation wieder ein.

AUTOMATISCHE TÜR - Reinigen Sie die Ausgabetür mit einem Allzweckreiniger.

ÜBERLAUFEIMER - Ausleeren. Reinigen Sie den Überlaufeimer mit einem Chlorhaltigem Allzweckreiniger und Desinfizieren Sie Ihn anschließend mit fließendem heißem Wasser. Streuen Sie etwas Reinigungspulver hinein, um keine Gerüche entstehen zu lassen. Stellen Sie sicher das die Überlaufkugel wieder im Eimer hängt.

SATZEIMER - Ausleeren. Reinigen Sie den Satzaufeimer mit einem Chlorhaltigem Allzweckreiniger und Desinfizieren Sie Ihn anschließend mit fließendem heißem Wasser. Geben Sie einen neuen Plastiksack hinein.

BRÜHER - Heben Sie den Brüher aus dem Automaten und spülen Ihn mit heißem Wasser.

ABLAUFBRETT - Entfernen Sie die Produktkanister. Waschen und spülen Sie mit heißem Wasser.

FILTER ABSAUGLÜFTER - Entfernen Sie den FIlter aus dem Gehäuse. Waschen Sie den Filter mit einer Seifenlösung, spülen ihn aus, anschließend wringen Sie ihn trocken und setzen den Filter zurück ins Gehäuse.

GEHÄUSETÜR - Säubern Sie die Innen und Außenseite der Tür mit einem feuchten nicht fusselnden Papiertuch.

FRISCHBRÜH PRODUKTRUTSCHE - Bevor Sie die Produktrutsche mit der Bürste reinigen, fahren Sie den Brüher im Testprogamm in Brühstellung.

Ablaufplan der Desinfektion

Teile mit Kontakt zu Nahrungsmitteln

PRODUKTBEHÄLTER - Leeren Sie die Behälter aus. Reinigen und desinfizieren die Behälter, Förderschnecken und Ausläufe mit heißem Wasser. Lassen Sie die Behälter Lufttrocknen, bevor Sie sie wieder einsetzen.

MISCHSCHALEN - Spülen Sie die Mischschalen mit der Handbrause oder über "TEST Mischschalen Spülung". Wenn notwendig entnehmen Sie die Mischschalen aus dem Automaten und reinigen und desinfizieren Sie mit heißem Wasser. Lassen Sie die Teile an der Luft trocknen bevor Sie sie wieder einsetzen.

MIXERKAPPEN UND FLÜGEL - Entfernen Sie die Abdeckungen von den Mixermotoren und ziehen Sie die Mixerflügel aus dem Gehäuse. Waschen Sie die Abdeckungen, Mixerflügel und die Mixergehäuse aus. Desinfizieren Sie mit heißem Wasser und lassen Sie die Teile an der Luft trocknen bevor Sie sie wieder einsetzen.

AUSLAUFWINKEL - Entfernen Sie die Produktschläuche von den Düsen. Entnehmen Sie die Düsen aus der Halterung und ziehen Sie die Kappe ab. Reinigen Sie den Auslaufwinkel mit einer Bürste Desinfektionsmittel und heißem Wasser. Spülen Sie nun die Düse, sowie die Kappe mit heißem Wasser. Lassen Sie die Teile an der Luft trocknen bevor Sie sie wieder einsetzen.

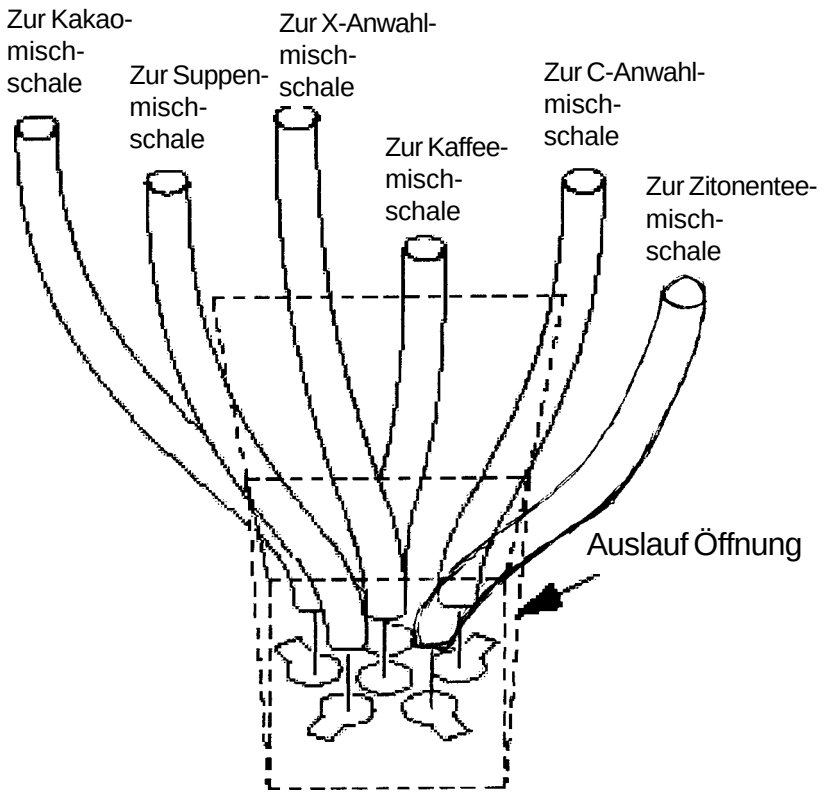
- - Ablaufplan der Desinfektion

FRISCHBRÜHSYSTEM - Die Schläuche und den Brüher können Sie über die automatische Spülung Reinigen. Die automatische Brüherreinigung wird in der Programmierfunktion beschrieben.

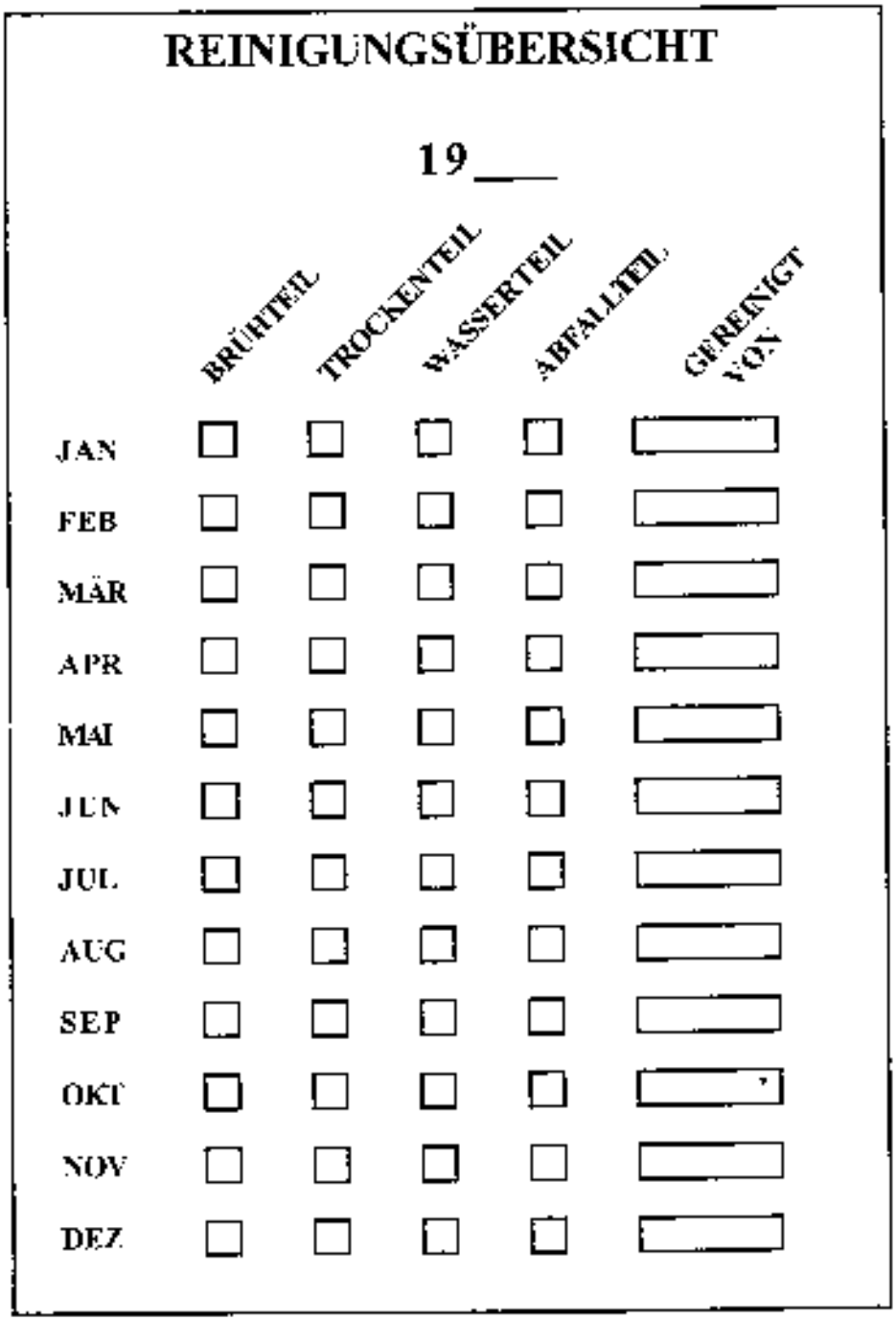
Je nach Brühvorgängen wird es nach einiger Zeit notwendig das Brühsystem manuel zu Reinigen und zu desinfizieren. Entfernen Sie alle zum Brühsystem gehörenden Teile und legen Sie für eine halbe Stunde in ein Chlorhaltiges Reinigungsmittel (z. B. Bremaut) ein. Spülen Sie die Teile wieder gründlich mit heißem Wasser und setzen alles an seinen Platz im Automaten zurück.

Machen Sie mehrere Testverkäufe von allen Produkten.

Anordnung der Heißgetränke Schläuche



DESINFEKTIONSINTERVALL



REINIGUNGSÜBERSICHT

19____

	BRÜHTEIL	TROCKENTEIL	WASSERTEIL	ABFALLTEIL	GEREINIGT VON
JAN	☐	☐	☐	☐	
FEB	☐	☐	☐	☐	
MÄR	☐	☐	☐	☐	
APR	☐	☐	☐	☐	
MAI	☐	☐	☐	☐	
JUN	☐	☐	☐	☐	
JUL	☐	☐	☐	☐	
AUG	☐	☐	☐	☐	
SEP	☐	☐	☐	☐	
OKT	☐	☐	☐	☐	
NOV	☐	☐	☐	☐	
DEZ	☐	☐	☐	☐	